Mai/Juni 2012

KREMSMÜNSTER
Marktgemeinde am Fuße des Stiftes

Gemeindenachrichten

Foto: Feuerwehr Kremsmünster

Feuerwehr-Drehleiter

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 3/2012

GESTERN UND HEUTE

Die Entwicklung der Feuerwehr-"Teleskopmastbühne":

1984 (links)
1998 (rechts)
2012 (Mitte)

Stift Kremsmünster S 6
Investition in Bildung

Sport S 10-13
Das Kremsmünsterer Sportgeschehen auf vier Seiten

Int. Jugendtheaterfestival S 21

Gesunde Gemeinde S 24

Termine/Ärzte/Notrufe S 20

QR - Code: Zugang über das Smartphone zu den Veranstaltungsterminen im Internet

Feuerwehr Kremsmünster: Neue Teleskopmastbühne

Die Feuerwehr Kremsmünster beschaffte sich in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kremsmünster in den 70iger Jahren eine Anhängerleiter mit einer Arbeitshöhe von 15 m. Das neue Gerät im Jahr 2012 erreicht 32 m.

Von Gerhard Bruckner
FF-Kommandant

Die rasche Entwicklung der Industrie und der Gewerbebetriebe erforderte bereits im Jahr 1984 ein neues größeres Gerät, daher entschloss man sich einen Ford Transit anzukaufen und eine 18 m Leiter ohne Korb aufzubauen. Diese Drehleiter wurde in Eigenleistungen durch die FF Kremsmünster aufgebaut und durch den TÜV abgenommen und steht bis heute noch im Einsatz bei der FF Scharnstein (Bezirk Gmunden). Zur Erleichterung der Arbeit mit der Drehleiter wurde diese Ende der 80iger Jahre halbhydraulisch ausgebaut und entsprechend modernisiert. Wie sehr oft bei Feuerwehrfahrzeugen werden hier immer wieder freiwillig geleistete professionelle Stunden eingesetzt um die Geräte in Schuss zu halten.

Ein Quantensprung gelang mit dem Ankauf der Niederflurdrehleiter DLK 23/12 von der Berufsfeuerwehr München im Jahr 1998. Mit dem Ankauf und der Sanierung dieses Fahrzeuges konnte eine sehr gut erhaltene Drehleiter um 40.000 Euro in den Dienst der freiwilligen Feuerwehr Kremsmünster gestellt werden. Durch Sponsoren, Haussammlungen sowie Leistungen bei Einsätzen konnten diese Einsatzgeräte immer wieder von unserer Feuerwehr selbst finanziert werden. Die 30 m-Einsatzhöhe stellte eine neue Dimension an Rettungshöhe dar und konnte damit auch zum Einsatz bei allen größeren Firmen sowie dem Stift Kremsmünster ausreichend eingesetzt werden.

Da dieses Fahrzeug jedoch beim Ankauf bereits 18 Jahre alt war, versuchten wir im Jahr 2007 den Ankauf einer neuen Drehleiter zu realisieren um den Stand der Technik wieder zu erreichen. Durch das Unglück in Egg in Vorarlberg, bei dem leider 12 Personen in einem Altenheim sterben mussten, wurden für Altenheimstandorte oberösterreichweit zehn neue Teleskopmastbühnen durch den Landesfeuerwehrverband ausgeschrieben.

Drehleiterstandort

Kremsmünster als bestehender Drehleiterstandort wurde bei dieser Ausschreibung berücksichtigt und die Feuerwehr konnte im Dezember 2011 als Stützpunkt die neue Teleskopmastbühne in Empfang nehmen.

Dieses Fahrzeug im Gesamtwert von 560.000 Euro ist das teuerste Fahrzeug der Feuerwehr in Kremsmünster. Finanziert wurde diese Anschaffung zum Großteil aus Geldern vom Land Oö. und Oö Landesfeuerwehrverband, Marktgemeinde und Freiwillige Feuerwehr Kremsmünster (Firmensponsoring). Wir sind aufgrund dieser enormen Kosten und auch dem großen Ausbildungsaufwand ebenfalls für viele Nachbargemeinden zuständig und können diese im Bedarfsfall auch entsprechend qualifiziert unterstützen. Das neue Fahrzeug wurde bereits für Tierrettung, Sturmschäden, Brandmeldereinsätzen usw. eingesetzt.

Am Fahrzeug werden auch noch zusätzlich einige feuerwehrtechnische Ausrüstungen (Atemluft im Korb, Krankentrage, Motorsäge, Abseilsystem usw.) mitgeführt.

75 Einsätze pro Jahr

In den abgelaufenen Jahren rückte die Drehleiter zu durchschnittlich 75 Einsätzen aus und stellte damit eine wichtige Hilfeleistung für die Betriebe und Bevölkerung in unserer Region dar. Dieses Fahrzeug ist eine sehr große Verantwortung für die Maschinisten und den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kremsmünster.

Neue Kameraden

Um die Einsatzschlagkraft aufrecht erhalten zu können suchen wir neue Kameraden, die sich den Herausforderungen stellen, damit auch in Zukunft das Wohl der Bevölkerung an oberster Stelle steht. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, dass sich in den Dienst der Freiwilligkeit stellt und unseren Motto „Für Sie da, 24 Stunden am Tag“ gerecht wird. Man ist nie zu alt um Anderen zu helfen! Bei Interesse laden wir sie herzlich dienstags ab 19:00 Uhr ein, um sich einen Eindruck der Feuerwehr im Zuge der regelmäßig stattfindenden Übung zu verschaffen.

Feuerwehrfest: 12./13. Mai

Die Segnung des neuen Fahrzeuges findet im Rahmen eines zweitägigen Festes am So, 13. Mai ab 9 Uhr in der Bezirkssporthalle statt.

TECHNISCHE DATEN:

- Bronto Skylift TB 23/12
- Fahrzeugabmessungen: 9,07m Länge, 2,55m Breite,3,36m Höhe
- Abstützbreite: 2,55m bis maximal 6,80m
- Arbeitshöhe: 32m
- Korbgröße (LxBxH): 1000mm x 2000mm x 1.100mm
- Schwenkkorb: +/- 60°
- Aufstellfläche Niveauausgleich: max. 9°
- Wasserwerferleistung: 2.500l/min
- Gesamtgewicht: 18.600kg

Beschlüsse der Gemeindegremien

Bürgermeister Gerhard Obernberger, Ernst Scheidlberger, Christoph Hinterplattner, Amtsleiter Reinhard Haider (v.l.n.r.) bei der „Übergabe" der Amtskasse

Neues Gemeindepersonal

Neuer Leiter der Finanzabteilung ist Herr Christoph Hinterplattner, MA, aus Ternberg. Er war bisher bei der Gemeinde Aschach/Steyr beschäftigt und folgt Herrn Ernst Scheidlberger nach, der in den verdienten Ruhestand geht. Als Hauswart im Rathaus der Marktgemeinde Kremsmünster wurde Herr Mesud Klicic aufgenommen.

Positiver Gemeinde-Rechnungsabschluss 2011

Der Rechnungsabschluss 2011 schließt im ordentlichen Haushalt mit Einnahmen in der Höhe von 12.157.781,78 Euro, Ausgaben in der Höhe von 12.017.455,85 Euro und damit mit einem Sollüberschuss in der Höhe von 140.325,93 Euro. In diesen Gesamtzahlen ist die Abwicklung der Vorjahre enthalten. Die Einnahmen des ordentlichen Haushalts die ausschließlich 2011 betreffen betragen 12.049.781,78 Euro, die Ausgaben 11.818.343,26 Euro. Aus der laufenden Gebarung 2011 ergibt sich damit ein Überschuss von 231.438,52 Euro.

Die außerordentliche Gebarung weist einschließlich der Abwicklung der Vorjahre Einnahmen von insgesamt 1.745.850,73 Euro und Ausgaben von insgesamt 1.664.971,13 Euro aus. Daraus ergibt sich ein Sollüberschuss in der Höhe von 80.879,60 Euro.

Flächenwidmungsplan Nr. 5 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 - Verordnungsbeschluss

Der Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Kremsmünster (Flächenwidmungsteil Nr. 5 sowie das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2) wurden beschlossen. Rund 110 betroffene Grundeigentümer wurden von der öffentlichen Planauflage verständigt. Vorausgegangen ist dem öffentlichen Planauflageverfahren bereits im Vorjahr das Stellungnahmeverfahren gemäß § 33 (2) Oö. Raumordnungsgesetz.

Grundsatzbeschluss über eine Klimaschutz-Zielvereinbarung zur Förderung des Fahrradverkehrs

Wie gut ist die Radverkehrspolitik in einer Gemeinde? Ist sie effektiv und wie kann sie verbessert werden? Diese Fragen stellten sich der Umweltausschuss der Gemeinde und viele mit den Anliegen der Umwelt, insbesondere des Radverkehrs, verbundene Vereine und Personen aus Kremsmünster. Das Instrument für die Verbesserung ist vorhanden. Es heißt BYPAD und wurde zwischen 1999 und 2001 im Rahmen eines EU-Projekts von einem internationalen ExpertInnenKonsortium entwickelt. BYPAD steht für Bicycle Policy Audit und funktioniert nach den Methoden des modernen Qualitätsmanagements. Das Maßnahmenprogramm sieht den Ankauf von 45 Radständern vor, die Verbreiterung des Geh- und Radweges entlang des Freibades, die Radverkehrsanbindung von Kremsegg/In der Scheiben an das Zentrum, die Errichtung weiterer E-Tankstellen und ganz besonders auch bewusstseinsbildende Aktionen. Nach diesem Beschluss wird auch die genaue CO2-Einsparung berechnet. Der Fahrradkoordinator ist derzeit Mag. Klaus Thaler.

Baulandsicherungsverträge - Grundsatzbeschluss über die Höhe der Infrastrukturbeiträge

Bisher war in der Marktgemeinde Kremsmünster festgelegt, dass bei Neuumwidmung von Grundstücken ein Infrastrukturbeitrag in Höhe von EUR 6,00/m² Umwidmungsfläche eingehoben wird. Neue Siedlungsgebiete zeigen auf, dass mit der Höhe dieses Infrastrukturbeitrages, auch unter Berücksichtigung der Anschlussgebühren für Ortswasserleitung und Ortskanal sowie des Verkehrsflächenbeitrages nur eine Kostendeckung von max. 50 % der tatsächlichen Infrastrukturkosten erreicht wird.

In der Sitzung des Ausschusses für Örtliche Raumplanung, Bau- und Infrastrukturangelegenheiten und im Gemeinderat wurde der Beschluss gefasst, die Infrastrukturbeiträge künftig mit 12,00 Euro/m² Umwidmungsfläche bzw. Bauplatzfläche vorzuschreiben. Diese Infrastrukturbeitrag-Höhe kommt bei Umwidmung in „Wohngebiet" oder „gemischtes Baugebiet" zum Tragen. Bei „eingeschränktem gemischtem Baugebiet", „Betriebsbaugebiet", „Industriegebiet" bzw. „Sondergebiet des Baulandes" wurde der Infrastrukturbeitrag bisher mit der Hälfte des m²-Satzes für Wohngebiet vorgeschrieben.

Dafür gab es mit den Umwidmungswerbern Sondervereinbarungen, wie z.B. die Errichtung einer Abbiegespur auf der Bundesstraße, Grundbeistellung für die Abbiegespur usw. auf eigene Kosten.

Fortsetzung zur „Beschlüsse der Gemeindegremien“

Marktplatz: Anpachtung des öffentlichen Wassergutes zwischen den Häusern Marktplatz 16 (Steiner), Marktplatz 17 (Mayr) und Marktplatz 18 (Haugeneder)
Die Anpachtung des gegenständlichen öffentlichen Wassergutes ist aus Sicht der Gemeinde erforderlich, einerseits um den Zugang zu den angrenzenden Liegenschaften in ordentlicher Form zu sichern, andererseits um die Voraussetzungen für die mögliche Errichtung einer Fußgängerbrücke in Richtung Bezirksaltenheim zu schaffen. Die Fläche beträgt rund 190 m².

Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter www.kremsmuenster.at/politik . Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.

Freibad öffnet am Sonntag, 6. Mai

Sollte das Wetter einigermaßen mitspielen, wird das Freibad heuer am Sonntag, 6. Mai seine Tore öffnen. Die Bademeister Klaus Roiser, Fritz Meissinger und Johannes Krabath haben mit ihrem Team das Freibad in den letzten Wochen auf Hochglanz gebracht und freuen sich auf Ihren Besuch.

Hausnummerierung

Das Rote Kreuz ersucht die Gemeinden um einen Hinweis an alle Hauseigentümer im eigenen Interesse dafür zu sorgen, dass die Hausnummer gut sichtbar angebracht und nicht durch Pflanzen oder Gegenstände verdeckt ist. Das kann ganz wesentlich zum exakten und raschen Auffinden einer Einsatzadresse sein. Im Notfall kann das Fehlen der Hausnummern, besonders nachts, zu erheblichen Zeitverzögerungen führen.

Impftermine ...

… bei der Sanitätsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/ Krems:

- Dienstag, 15.5.2012 von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr
- Mittwoch, 23.5.2012 von 8 Uhr bis 9 Uhr
- Dienstag, 12.06.2012 von 13.30 Uhr bis 15 Uhr

Bei diesen Terminen werden auch andere Impfungen durchgeführt. Die Sanitätsabteilung erreichen Sie unter der Tel.Nr. (07582) 685 DW 451, 452 oder 453. Bitte die Impfkarte nicht vergessen!

Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Ab 15. Juni 2012 verlieren alle bestehenden Eintragungen der Kinder im Reisepass der Eltern automatisch ihre Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt muss also jedes Kind, das Österreich verlässt, einen eigenen Reisepass bzw., sofern es die Einreisebestimmungen des Ziellandes zulassen, einen Personalausweis bei sich haben. Die Pässe der Eltern behalten nach Streichung der miteingetragenen Kinder bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit.

Die Kosten für einen Kinderpass belaufen sich auf € 30,-- für Kleinkinder. Ab dem 12. Lebensjahr sind € 75,90 für einen Reisepass zu entrichten. Mitzubringen sind bei Erstausstellung des Passes die Geburtsurkunde und der Staatsbürgerschaftsnachweis, sowie ein Foto.

Böllerschießen zu feierlichen Anlässen (Hochzeiten)

Da es immer wieder zu Beschwerden anlässlich des sogenannten „Hochzeitsschießens“ kommt, erfolgt folgende rechtliche Klarstellung durch die Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf:

Grundsätzlich ist zu unterscheiden, ob das Böllerschießen unter der Verwendung von Pulverladungen oder mittels Gas- bzw. Gasmischungen durchgeführt wird. Ersteres ist nur aufgrund einer gesonderten behördlichen Bewilligung gestattet. Ein entsprechender Antrag wäre zeitgerecht bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf a. d. Krems, Sicherheits- und Verwaltungspolizei, zu stellen.

Das Hochzeitsschießen mittels Gas- bzw. Gasmischungen unterliegt nicht den Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes, eine gesonderte Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft ist demnach nicht erforderlich. Jedenfalls sind aber die Bestimmungen des Oö. Polizeistrafgesetzes einzuhalten:

Wer z. B. durch Böllerschießen ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht ein Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 360 Euro zu bestrafen.

Technologie-News bei der Gemeinde

Smartphone-Besitzer kennen es - aufmerksame Leser von Werbeprospekten, Plakatwänden etc kennen es auch: die QR-Codes, die mit einem Smartphone eingescannt werden können und so ganz einfach zu verschiedensten Verlinkungen ins Internet führen. Auch die Gemeinde wendet diese Neuigkeit an. Z.B. auf der Titelseite mit einem QR-Code für die Veranstaltungstermine und mit dem nachstehenden Code können Sie die Gemeindenachrichten online am Tablet oder Smartphone lesen.

Bäckerei Eglseer Marktplatz

Bekamen das Handwerk in die Wiege gelegt: Stephan und Elisabeth

Traditionell Gutes seit 1720

Alles, was echt ist.

Der Marktplatz Bäcker
Bäckerei·Café·Eglseer

Tradition heißt nicht, Asche aufzubewahren, sondern die Flamme am Brennen zu halten. Wir Eglseer tun dies seit Generationen. Unsere Familienchronik führt zurück bis ins Jahr 1720. Da wurde der Müllermeister Wolfgang Eglseer in Kremsmünster geboren.

1884: Die Eglseer erwerben die Grubmühle
Ignaz Eglseer, der Besitzer der Ranklmühle zu Nußbach, kauft ein Haus mit Geschichte. Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1379. **Die Eglseer waren alle Müller- oder Bäckermeister mit Leib und Seele** und bekannt für ihr Schwarzbrot. Als wir 1979 den Betrieb übernahmen, wurde sofort mit der Sortimentserweiterung begonnen.

Eine Vergangenheit – eine Zukunft
Unser **Sohn Stephan** ist Bäckermeister und Konditorgeselle und arbeitet im elterlichen Betrieb. Unsere **Tochter Elisabeth** hat an der HTL für Lebensmitteltechnologie in Wels maturiert, ist Bäckermeisterin und bei einem großen Lebensmittelbetrieb für die Qualitätssicherung verantwortlich. Die Konzessionsprüfung für die Gastronomie haben beide.

Dienstag, 29. Mai: Pfingstkirtag
Eine sehr lange Tradition hat diese Veranstaltung, in den Anfängen beim Stift, seit dem 16. Jahrhundert am Marktplatz. Wir sind seit 1985 mit der Bäckerei und dem Café vor Ort. Holen Sie sich unsere Schaumrollen! **Und ab 10.30 Uhr gibt's Bratwürstl und Sauerkraut.**

Wir freuen uns auf Sie!
Ingrid und Wolfgang Eglseer

Der Marktplatz-Bäcker Eglseer
Marktplatz 31-32 | 4550 Kremsmünster | Tel. 0 75 83/70 21 od. 52 90 | **Mo-Fr** 6.30 - 18.00 Uhr | **Sa** 6.30 - 12.00 Uhr

Stift Kremsmünster: Investitionen in das Gymnasium

Die Benediktiner von Kremsmünster setzen verstärkt auf ihr Gymnasium. In bereits lange anberaumten Kapitelsitzungen (wo alle Mönche mit Ewiger Profess Stimmrecht haben) vom 1. Februar und 7. März 2012 haben sie ein Zukunftskonzept erarbeitet und beschlossen.

Neuer Turnsaal
Demnach werden in den nächsten Jahren ein Turnsaal gebaut, neue Unterrichtsräume errichtet (Biologie-, Chemie- und Werksäle) sowie weitere Räumlichkeiten für die Schule, die Tagesbetreuung und Freizeitmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler adaptiert. Außerdem werden alle schulischen Räumlichkeiten barrierefrei zugänglich gemacht.

Am 12. April 2011 hatte das Stift beschlossen, das Internat aus pädagogischen und wirtschaftlichen Gründen auslaufen zu lassen; in den letzten Jahren waren die Internatsschüler auf unter 15 gesunken.

Abt Ambros betont: „Das Stift Kremsmünster investiert einige Millionen Euro für den Ausbau des Gymnasiums, weil eine benediktinische Schule für die Erziehung und Förderung der jungen Menschen unserer Region einen großen Wert hat."

Direktor Wolfgang Leberbauer zeigt sich sehr zufrieden: „Meine Kolleginnen und Kollegen freuen sich mit mir, dass der dringende Wunsch nach einer Modernisierung der Unterrichtsräume und zeitgemäßen Arbeitsplätzen für die Lehrkräfte nun umgesetzt wird."

Den Schülerinnen und Schülern werden in absehbarer Zeit mehr Möglichkeiten mit bester Ausstattung zur Verfügung stehen – auch sie blicken mit Freude in die Zukunft des Stiftsgymnasiums.

Schüler vor dem Stiftsgymnasium Kremsmünster

Kindergarten und Hort im Sommer

Der Verein Greiner Krabbelstube plant für Sommer 2012 wieder eine Sommerkindergartengruppe und eine Hortgruppe für Kinder von 3 bis 10 Jahren.

Termin: 30. Juli bis 24. August
Öffnungszeiten: 7 bis 16 Uhr
Räumlichkeiten: Schulzentrum
Thema: „Auf in den wilden Westen"
Begrenzte Kinderanzahl

Der Sommerkindergarten ist von 7 – 13 Uhr beitragsfrei. Sommerhort und flexible Nachmittagsbetreuung laut Tarifordnung. Anmeldungen bis 15. Juni 2012. Anmeldeformulare sind erhältlich am Gemeindeamt, in allen Kindergärten, Schule und Hort, sowie in der Greiner Krabbelstube oder Verein Drehscheibe Kind, 4400 Steyr, Promenade 12, Tel. (07252) 480 99, E-Mail: betreuung@drehscheibe-kind.at, Internet: www.drehscheibe-kind.at

Internet: Hauptschule Kremsmünster schult Senioren

Die Initiative Aktion Di@log ist eine Idee des Jugendreferates des Landes Oberösterreich und bietet Senioren ab 55 Jahren einen kostenlosen Internetkurs. Am 10. Mai 2012 können auch die Senioren Kremsmünsters an diesem Kurs teilnehmen. Schüler und Schülerinnen der Hauptschule Kremsmünster werden in der Zeit von 13:40 bis 16:20 Uhr der älteren Generation den Umgang mit dem Internet näher bringen.

Es geht um folgende Fragen:

- Was ist Internet?
- Nutzen und Gefahren auf dem Datenhighway?
- Was brauche ich für einen Internetanschluss?
- Wie suche ich gezielt im Netz?
- Praxistipps zum Surfen
- Wie funktionieren die Favoriten?
- Wie verschicke ich E-Mail´s?
- Wie chatte ich?
- Interessante Links

Wichtig ist dabei auch, dass die Erwachsenen ab 55 die Berührungsängste gegenüber dieser neuen Technologie abbauen und dass ein Generationen-Dialog zwischen Jung und Alt stattfindet. Unsere Senioren sollen auch ermutigt werden, ihre Anliegen und Interessen im Internet aktiv zu verbreiten. Bis 7. Mai 2012 können sich Interessenten direkt in der Hauptschule Kremsmünster anmelden – Telefon (07583) 52 24

„Junge Bühne Kremstal“: Das geheime Leben der Piraten

Auf Initiative der Volksschule Kremsmünster Markt bekommen Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren seit Oktober 2011 abwechslungsreichen Unterricht im Singen, Tanzen und Schauspielen. Namhafte Künstler aus ganz Oberösterreich konnten für dieses umfangreiche Projekt gewonnen werden.

Die Proben mit den 60 jungen Talenten gehen nun in die Zielgerade und alle Kinder sind nach wie vor mit großer Freude und Begeisterung dabei. Parallel dazu gestaltet eine junge Künstlergruppe von 20 Kremsmünsterer Volksschülern mit ihren Lehrern das Bühnenbild.

Die Aufführungen im Stadttheater Bad Hall finden am

- Sonntag, 20. Mai 16.00 Uhr (Besetzung Bad Hall & Pfarrkirchen)
- Sonntag, 21. Mai 18.30 Uhr (Besetzung Kremsmünster)
- Montag, 21. Mai 10 Uhr (Besetzung Bad Hall & Pfarrkirchen)
- Dienstag, 22. Mai 10 Uhr (Besetzung Kremsmünster)

Bei allen Aufführungen spielen immer alle Kinder mit.

Die Piraten der „Jungen Bühne Kremstal“

Das Musical:
Käpt’n Danton und seine Piraten dümpeln in lauen Gewässern. Nichts zu tun, kein Schiff zu kapern, keine Beute zu machen. Vor Langeweile droht schon eine Meuterei – aber was ist das? Eine Flaschenpost! Schnell eingeholt und reingeschaut. Eine Schatzkarte!

Also macht sich die Crew der „Esmeralda“, begleitet von ihren Gefangenen, Prinzessin Filomena und ihrer Gouvernante Donna Dolores, auf die Suche nach der geheimnisvollen Schatzinsel. Sie erwarten große Gefahren und einige Überraschungen.

Karten: bei allen OÖ. Raiffeisenbanken und www.oeticket.at (+ Aufpreis)

Infos unter www.piratenmusical.at

DER ÖSTERRREICHISCHE BIOMASSE-VERBAND INFORMIERT

Kesseltausch-Förderbeitrag verdoppelt

Das Fördervolumen für einen Kesseltausch wurde verglichen mit 2011 von drei auf fünf Millionen Euro erhöht. Ferner kann sich der Förderwerber über eine Verdoppelung des Zuschusses von 500 auf 1000 Euro freuen. Voraussetzung für den Erhalt ist der nachweisliche Austausch einer Ölheizung durch eine moderne Pellets -oder Hackgut-Zentralheizung in privaten Häusern.
Die Aktion läuft bis Jahresende.

HORST MÜLLER Installationen GesmbH
Gas - Wasser - Heizung - Solar - Erdwärme - Biomasse
A-4550 Kremsmünster | Pochendorf 80 | Tel.: 07583/5550
Fax: 07583/5550-5 | E-Mail: office@horst-mueller.at

1.700 € Landesförderung + 1.000 € Förderung Biomasse-Verband = 2700 € Gesamtförderung

Klimafreundlich und günstig heizen. Bei Verbrennung von Holz wird nur so viel CO^2 ausgestoßen, wie der Atmosphäre zuvor während des Wachstums der Bäume entzogen wurde. Wer in eine Holzheizung investiert, schützt nicht nur die Umwelt sondern profitiert zusätzlich von den günstigen Rohstoffpreisen! Preise Vormonat: Pellets 4,71 Cent/kWh, Scheitholzpreis 4,31Cent/kWh, Hackgut 3,54 Cent/kWh und Heizöl Extraleicht 10,36 Cent/kWh.

Wir beraten Sie gerne! Ihr Biomasse Spezialist

„Musiksommer Kremstal-Pyhrn“

Diese Konzertreihe geht heuer in ihr 50. Jahr. Im Sommer 1962 fand in der Gemeinde Klaus das erste klassische „Konzert bei Kerzenschein“ statt. Über die Jahrzehnte wurde es zu einem touristischen Markenzeichen aufgebaut. Als sich spätestens ab 2000 die Zeiten in der Kulturszene verändert hatten, bekam der „Musiksommer“ eine neue Ausrichtung. Im Bezirk Kirchdorf entstand ein „Kulturforum“ unter dem Vorsitz von BH Dr. Dieter Goppold, das gemeindeübergreifend die Konzerte veranstaltet. Der organisatorische Sitz ist im Schloss Kremsegg angesiedelt, wo heuer auch der Auftakt stattfindet.

Im Rahmen der „Schlösserreise“ spielen am Samstag, den 16. Juni, um 19:00 Uhr ausgewählte „prima la musica“ Preisträger ein Best-of – Programm. Junge Musik so weit das Ohr reicht. Sich überraschen zu lassen vom Spielwitz der talentierten Nachwuchs-Musiker, gehört zur Offenheit und Vitalität, die den „Musiksommer“ prägen. Der Eintritt ist frei! Weitere „Musiksommer“-Konzerte finden in Kremsmünster heuer am 27. Juli an der Stiftsorgel und am 18. August in Kirchberg statt. Nähere Informationen zum gesamten Programm: www.musiksommer.at

„prima la musica“-Preisträger auf Schloss Kremsegg

IMPROGRAMM: „Die Räuberinnen“

Die Räuberinnen – eine Girl-Gang, sehr frei nach Friedrich Schiller, wird heuer von IMPROGRAMM, der Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster, ab 15. Juni 2012 geführt. Schillers „Räuber“ als Mädchendrama, heftig bearbeitet von Marlene Skala.

Kurzinfo zum Stück:
Im Mittelpunkt der Handlung von Schillers Jugendwerk „Die Räuber“ (1782) steht der Konflikt zweier Brüder. Der vom Vater bevorzugte, kraftvoll agierende Karl Moor, der Erstgeborene, fällt einer Intrige seines Bruders Franz zum Opfer, in deren Verlauf der Vater den Lieblingssohn verdammt und dieser sich als Räuberhauptmann in persönliche Schuld und Verbrechen verstrickt. Die dritte treibende Kraft des Stückes ist die Räuberbande, zu der Karl immer wieder, obwohl er mit ihr gemeinsame Sache macht, auf Distanz geht. All das erzeugt eine kriminelle Energie, die nicht mehr zu stoppen ist.

„Die Räuberinnen“ in der Gegenwart: Computer-Hackerin & Co
Marlene Skala verlagert das Geschehen in eine Gegenwart, in der ebenfalls Lebensprinzipien aufeinander treffen, in eine Zeit, die den Jugendlichen kaum Wahlmöglichkeiten bietet. Und aus dem “Männerstück”, in dem nur Männerwille, Männerschwüre, Bruderzwist und Macho-Gehabe zählen, ist ein Stück für Frauen geworden. Dieses "Männerstück, hier (fast) nur mit Frauen besetzt - geht das? Und wie das geht!

Die Bande besteht aus einer Computer-Hackerin, einer Feministin, einer, der's ums Geld geht, einer potentiellen Terroristin, einer verwahrlosten Minderjährigen, ihrer Sozialarbeiterin, eine verhinderte Schauspielerin und schließlich Charlotte Mohr, wegen ihres Charismas die Wortführerin. Sie haben sich in einer alten Fabrikhalle eine WG am Rande der Gesellschaft eingerichtet.

Die Probenarbeit:
Begonnen hat unser Probenjahr mit der Entscheidung zwischen 2 Stücken, die zugunsten der Räuberinnen gefallen ist. Nach einer gemütlichen Weihnachtsfeier beim Chinesen begann die intensive Probenzeit. Lustigem Theatersport folgte harte Probenarbeit und sofort tauchten die ersten Probleme auf. Was ist das passende Kostüm?! Wer übernimmt welche Aufgabe?! Wie gestalten wir die Bühne?! Doch bisher fanden wir schon Antworten auf die meisten dieser Fragen; so ist etwa eine temporäre Erweiterung der Vorbühne geplant und auch schon bewilligt. Max Storch als Vater Moor lässt seinen Bart für diese Rolle schon sprießen, die ersten Waffen haben wir schon ...

Termine:
Theatersaal des Stiftes, 19:30 Uhr, Eintritt: freiwillige Spenden:

- Freitag, 15. Juni: Premiere
- Samstag, 16. Juni: 2. Aufführung
- Freitag, 22 Juni: 3. Aufführung
- Samstag, 23. Juni: 4. Aufführung
- Freitag, 29. Juni: 5. Aufführung = Theaterfestival, 9:00 Uhr

Internat. Jugendtheaterfestival
„Wir freuen uns auch schon sehr auf unsere Teilnahme beim Jugendtheaterfestival in Kremsmünster, wo wir am 29. Juni ebenfalls spielen werden, im Theatersaal, versteht sich“, so Lena Kautny, Julia Zweimüller, Thomas Riedl von IMPROGRAMM.

Alpenverein

So. 06.05.: Mittagstein 1.285 m
Aufstieg von Steinbach am Ziehberg, Abstieg über Jägersteig, Anm.: Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68

So. 06.05.: Figltour
Ziel wird kurzfristig je nach Schneelage ausgewählt, Anm.: Franz Lösch, Tel.(0664) 73 39 37 47

So. 20.05.: Wanderung im Mühlviertel
Wanderung im Gebiet der Kräutergemeinde Hirschbach, Anm.: Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at

So. 27.05.: Ebenforstalm 1.105 m
Aufstieg vom Parkplatz im Bodinggraben bei Molln, zusätzlich ist die Besteigung des Trämpl 1.424 m oder eine 1-stündige Wanderung auf einem Themenweg möglich, Anm.: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

So. 03.06.: Brunnkogel 1.708 m
Aufstieg von der Taferlklause zum Gipfel, Rückweg über Hochleckenhaus, Anm.: Franz Schaufler, Tel. (0650) 467 76 44

So. 10.06.: Tanner Moor
Gemütliche Wanderung in Liebenau, Anm.: Susi und Roman Rodler, Tel. Roman (0664) 434 33 83, Tel. Susi (0676) 519 73 84

So. 17.06.: Bosruck 1.992 m
Aufstieg vom Pyhrnpass über den Lahnerkogel, im Gipfelbereich Trittsicherheit erforderlich, Anm.: Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at

So. 24.06.: Mannsberg 1.603 m
Aufstieg vom Parkplatz Leopolden bei Rosenau über die Lagl Alm zum Gipfel, Anm.: Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68

So. 01.07.: Hochsalm 1.405 m
Aufstieg vom Tießenbachtal bei Scharnstein zum Gipfel, zurück über Hutkogel und Maisenkögerl, Orientierung mit Navi, Anm.: Willi Mitterbaur, Tel. (07228) 74 28

„Ihr Buchhändler empfiehlt“

„Ewig Dein“

Von Daniel Glattauer

Skribo Moser, Kremsmünster, Marktplatz / Internet: www.daMosa.at
„24-Stunden-Buchbestellung“ für alle lieferbaren Bücher

Inhalt:
Judith, Mitte dreißig, selbstbewusste Singlefrau und Inhaberin eines kleinen Lampengeschäfts, lernt im Supermarkt den etwas unbeholfen wirkenden Hannes kennen. In den folgenden Tagen laufen sich die beiden (nicht ganz zufällig) immer wieder über den Weg.

Im Gegensatz zu Judith hat sich Hannes auf den ersten Blick in sie verliebt. Hannes scheint der Traum aller Schwiegermütter zu sein: Anfang vierzig, ledig, erfolgreicher Architekt, aufmerksam und bodenständig. Auch Judiths Freunde sind restlos von ihm begeistert und sehen in Hannes den idealen Partner an ihrer Seite.

Trotz ihres unguten Gefühls lässt sich Judith nach wenigen Treffen auf eine Affäre ein - doch bereits nach kurzer Zeit bereut sie diesen Schritt zutiefst. Hannes lässt ihr keine Luft zum Atmen und überhäuft sie mit seiner Liebe. Judith fühlt sich immer mehr kontrolliert und eingeengt und beschließt, der Beziehung ein Ende zu setzen - mit ungeahnten Folgen, denn jetzt beginnt der Albtraum erst recht. All ihre Versuche, Hannes wieder aus ihrem Leben zu verbannen, scheitern: Hannes verfolgt sie auf Schritt und Tritt, sogar bis in ihre Träume. Judith fühlt sich immer mehr isoliert, da sich selbst ihre Mutter und ihre engsten Freunde von ihr abwenden, da sie einfach nicht verstehen, wie Judith diesen vermeintlichen Traummannn zurückweisen kann.

Meine Meinung
Daniel Glattauers Roman "Ewig Dein" ist die Geschichte einer Liebe, die zur Obsession wird und liest sich spannend wie ein Krimi. Beim Lesen fiebert man richtiggehend mit, ob und wie Judith es wohl schafft, sich von Hannes und seiner wahnsinnigen Liebe zu befreien. Sehr empfehlenswert!

Ihr Buchhändler bei Skribo Moser

Naturfreunde

Di, 1.05. 9 Uhr, Maibaum am Rathausplatz aufstellen, anschließend ab 13 Uhr Maiwanderung

Sa, 19.5. Narzissenwanderung in Molln

So, 6.5. Radtour

So, 27.05. Bergtour Eisenaueralm

So, 03.06. Radtour

So, 17.06. Bergtour Hochkogel-Klettersteig

TuS Kremsmünster

Sektion Faustball

Keine Chance im Finale – Silber in der Hallen-Bundesliga
Im Vorjahr schickte der TuS im Finale Grieskirchen mit 4:0 in die Kabine, diesmal revanchierten sich die Trattnachtaler mit dem gleichen Ergebnis. Coach Dietmar Winterleitner konnte drei Gründe für die verdiente Niederlage analysieren: "Grieskirchen hat wirklich gut gespielt und völlig zu Recht gewonnen, unser Spielaufbau, während der Saison unser großes Plus, hat versagt und die vielen technischen Beanstandungen des Schiedsrichters haben uns schon im ersten Satz aus dem Konzept gebracht."

Senioren-Staatsmeisterschaften
Zum Ende der Hallensaison konnten die Grün-Weißen nochmals Jubeln. Bei den Senioren-Staatsmeisterschaften in Wolkersdorf holen die AK1-Männer (>35) Gold vor den favorisierten Vorjahressiegern aus Neusiedl/Zaya, für die Damen gab´s hinter Kagran und Arnreit Bronze. "Beide Teams haben toll gespielt, für uns ist Bronze ein Riesenerfolg", freut sich Kapitänin Sandra Krauss.

Schitag, Marktlauf und neuer Faustball-Bus
Blauer Himmel und grandioser Pulverschnee begrüßten die TuS-Faustballer beim Schitag auf der Planner-Alm. Gekürt wurden diesmal vor allem die reiferen Schifahrer - Klaus Hübner sen. als längster Hüttensitzer, Wolfgang Doppringer bekam den Preis für den schönsten Schifahrer, Dietmar Winterleitner für die größte Brez´n.

"Mehr Sicherheit, mehr Komfort, mehr Laderaum", so fasste Alexander Schöllhuber vom gleichnamigen Kremsmünsterer Autohaus die Vorteile des neuen Faustball-Mobils kurz zusammen. "Wir haben uns bei der WM und verschiedensten anderen Events gehörig ins Zeug gelegt und uns den neuen Bus redlich erarbeitet", dankte WM-OK Chef Klaus Hübner jun. nochmals allen Sponsoren und Helfern.

Nicht nur mit dem Ball wissen sich die TuS-Faustballer in Szene zu setzen! Beim traditionellen Kremsmünsterer Eurofoam Marklauf belegte eine TuS-Staffel mit Stefan Winterleitner, Jakob Filzmoser und Michael Huemer Fistlberger in der Ortswertung den hervorragenden 2. Rang.

Beim Hauptlauf glänzte Benne Eglseer mit 43:20 min über 10 km.

Ehrungen des TuS Kremsmünster

Bei der Jahreshauptversammlung des TuS Kremsmünster am 13. April erhielten verdiente Persönlichkeiten des Sportlebens in Kremsmünster von TuS-Obmann Gerhard Steinogler bronzene, silberne und goldene Ehrennadeln. Am Foto die verdienten Sportler und Funktionäre des TuS Kremsmünster.

Kremsmünsterer Volleyball-Nachwuchs

Am 30.03.2012 fanden sich 20 Volksschul-Mannschaften in Linz zum OÖ XXX-Liga Turnier U11 für Volksschulen ein. Zum ersten Mal mit dabei: 4 Kinder vom Volleyball-Spaß-Training der KremstalVolleys/TUS Kremsmünster Sektion Volleyball. Mit viel Einsatz und Engagement erreichten Niklas Penkner, Nathan Mitterbauer, Timo Zwicklhuber und Fabian Häubl den guten 6. Platz. „Ein gelungener und motivierender Auftakt für den ab Herbst 2012 geplanten Start in die U11-Meisterschaft“, so die TrainerInnen Claudia Zwicklhuber und Thomas Häubl.

Marktlauf: Anita Baierl und Jiri Vojak Tagesschnellste

Knapp 500 Läufer bedeuteten für die 19. Auflage des Kremsmünsterer Marktlaufs Teilnehmerrekord und eine Werbung für den Laufsport. Traditionsgemäß sind die beiden Tagesschnellsten (im Bild mit Pater Franz Ackerl und OK-Chef Gerhard Gegenleitner) mit Wein aus den Anbaugebieten des Stiftes Kremsmünster aufgewogen worden.

Der Platzsprecher hatte vor dem Start zum Hauptlauf seine Favoriten genannt und sollte recht behalten. Nach 10.000 Meter hieß der Sieger bei den Männern Jiri Vojak. Der für die Firma eurofoam startende Tscheche erreichte nach 32:12 Minuten das Ziel auf dem Marktplatz.

Im Frauenrennen war erstmals auch die heimische Spitzenläuferin Anita Baierl vom TuS Kremsmünster am Start. Sie hatte den Streckenrekord von Andrea Mayr (34:33 Min.) im Visier. Nach 34:54 Minuten siegte Österreichs aktuell zweitbeste Läuferin mit einem Vorsprung von knapp sechs Minuten und musste dabei unter 234 Teilnehmern nur zehn Männern den Vortritt lassen. „Ich freue mich über meine neue Bestmarke auf der Straße. Leider hat der Wind eine schnellere Zeit verhindert".

Die Ortsmeistertitel gingen an Christian Schuster (36:47 Min) vor Gerhard Reiner und Walter Windischbauer sowie an Anita Baierl vor Helga Baierl und Anita Braunreiter. Staffel-Ortsmeister wurden die Teams BAPH (Ralf Schinko, Harald Gumpenberger und Gottfried Schoisswohl), „Firefighter Juniors" (Janin Grüßel, Sarah Öllinger und Sarah Mistlberger) und „Die Riedls" (Thomas, Christina und Michael Riedl). Alle Ergebnisse unter www.marktlauf.at.

Marktlauf: Die beiden Tagesschnellsten mit Pater Franz Ackerl und OK-Chef Gerhard Gegenleitner

Ortsschitag mit großer Teilnehmerzahl

Bei der 36. Orts-Schimeisterschaft am 26. Februar 2012 in Hinterstoder-Höss gab es neue/alte Ortsmeister: Gabi Astner und Martin Mistlberger. Besonders erfreulich war mit rund 110 die große Anzahl an Teilnehmern, besonders auch bei den Kindern und Jugendlichen.

Gesamtergebnis nach Klassen:

Bambini w: 1. BRUCKNER Klara, 2. GRUBER Marlene, 3. GRUBER Fiona
Bambini m: 1. RAUCH Lorenz, 2. ASTNER Kilian, 3. SPERRER David

Ki1 w: 1. RODLER Theresa, 2. ASTNER Elisa, 3. PILS Charlotte
Ki1 m: 1. GRUBER Daniel, 2. JANDA Julian, 3. ZWICKLHUBER Timo

Ki2 w: 1. JANDA Eva-Maria, 2. RAUCH Sophie
Ki2 m: 1. GANGLBAUER Daniel, 2. ZWEIMÜLLER Simon, 3. SCHWAIGER Elias

Sch1 w: 1. MISTLBERGER Nicole, 2. SPERRER Ines, 3. ÖLLINGER Sarah
Sch1 m: 1. DUTZLER Johannes, 2. REINTHALER Johannes, 3. HALLWIRTH Simon

Sch2 w: 1. MISTLBERGER Yvonne, 2. GANGLBAUER Stefanie, 3. HAIDER Mona
Sch2 m: 1. RENEZEDER Paul, 2. OBERNBERGER Manuel, 3. JACKEL Christoph

AK3 w: 1. RENEZEDER Gabi, 2. GEGENLEITNER Sonja
AK2 w: 1. ASTNER Gabi, 2. MISTLBERGER Petra, 3. GANGLBAUER Rosa
AK1 w: 1. BRUCKNER Christine, 2. ASTNER Marianne, 3. ZWICKLHUBER Claudia

Alg w: 1. GEGENLEITNER Anja

Jug1 w: 1. BAUMSCHLAGER Agnes, 2. HASSLACHER Laura, 3. ROHRMOSER Paula
Jug2 w: 1. BACHLEITNER Lisa

AK4 m: 1. ASTNER Peter, 2. BRUCKNER Johann
AK3 m: 1. GEGENLEITNER Gerhard, 2. STRAßMAYR Josef
AK2 m: 1. ASTNER Hans Jürgen, 2. BRUCKNER Gerhard, 3. SPERRER Hans
AK1 m: 1. MISTLBERGER Martin, 2. SCHWAIGER Claus, 3. ZWICKLHUBER Rainer

Alg m: 1. STRAUSS Peter, 2. MITTERHAUSER Martin, 3. PAKANECZ Georg

Jug1 m: 1. GLINSNER Pauli
Jug2 m: 1. GANGLBAUER Josef, 2. BAUMSCHLAGER Peter, 3. LITZLBAUER David

Snowboard w: 1. HAUSER Sophie-Marie, 2. HAIDER Nora
Snowboard m: 1. KRAUS Theodor, 2. LANDAUER Julian, 3. HACKL Justin

Damen-Ortsmeister
1. ASTNER Gabi: 50,86 sek
2. MISTLBERGER Yvonne: 51,66 sek
3. BRUCKNER Christine: 55,02 sek

Herren-Ortsmeister
1. MISTLBERGER Martin: 46,31
2. ASTNER Hans Jürgen: 46,37
3. BRUCKNER Gerhard: 49,19

Die Fotos von der Schi-Ortsmeisterschaft sind unter folgender Adresse im Internet zu sehen: https://picasaweb.google.com/marktlauf/Ortsschimeisterschaft2012#

Ortsschitag: Die beiden Tagesschnellsten Gabi Astner und Martin Mistlberger

Sektion Leichtathletik und Schi

Fünfter Staatsmeistertitel für Anita Baierl
Bei der in Enns ausgetragenen Crosslauf-Staatsmeisterschaft feierte die 23-jährige Vorzeigeathletin des TuS Kremsmünster auf der 5.220 Meter langen, stark kupierten Geländestrecke mit der Zeit von 18:28 Minuten und einem Vorsprung von 34 Sekunden auf die Zweitplatzierte Sara Vilic (VST Laas) einen überlegenen Sieg. „Ich fühlte mich von Beginn an sehr gut und konnte den Lauf auch genießen, da ich nicht an meine Grenzen gehen musste“, freute sich das Ausnahmetalent über den mittlerweile fünften Staatsmeistertitel.

Anitas Mutter Helga Baierl wurde in der Klasse W50 mit 22:58 Minuten hervorragende Dritte.

Sommerbiathlon mit Ortsmeisterschaft

Der 6. Kremsmünsterer Sommerbiathlon wird heuer am Montag, 4. Juni und Dienstag, 5. Juni stattfinden. Diese Kombination aus Laufen und Luftgewehrschießen wird in bewährter Weise in Form eines Staffelbewerbs für Männer, Frauen und gemischte Teams durchgeführt. Zusätzlich gibt es wieder eine Einzel- und Ortsmeisterschaftswertung. Neu ist die Einführung eines „Nachladers“ pro Schießeinlage, also zwei zusätzliche Patronen für die Frauen und drei für die Männer. Start und Ziel der Laufstrecke befinden sich vor der Bezirkssporthalle. Die Schießeinlagen finden im Schützenheim statt. In den Wochen davor wird es ausreichend Trainingsmöglichkeiten geben. Anmeldungen per Anmeldeformular ab sofort bis Donnerstag, 31. Mai bei Mag. Karlheinz Meidinger, E-Mail: k.meidinger@eduhi.at.

Die detaillierten Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Internetseite www.tus.kremsmuenster.at/LA

Schützenverein

Vom 10. - 11.02.2012 fand die Bezirksmeisterschaft des Schützenbezirkes Kremstal in Ottsdorf statt. Unsere Teilnehmer erreichten dabei folgende Platzierungen:

Luftgewehr:
Jugend 1: 8. Lindner Nadine, 11. Loizenbauer Natalie, 18. Rohrmoser Michael, 19. Loizenbauer Jessica, 21. Mayr Florian
Jugend 2: 5. Hilpert Franz
Juniorinnen: 3. Rohrmoser Paula
Frauen: 3. Schreiber Ingrid
Senioren 1: 3. Höller Jürgen

Luftpistole:
Senioren 2: 4. Brandl Peter

Ergebnisse Vereinsmeisterschaft Luftgewehr vom 29.03.2012:
Jugend 1: 1. Lindner Nadine, 2. Loizenbauer Natalie, 3. Rohrmoser Michael
Jugend 2: 1. Wuss Alexander, 2. Rohrmoser Paula, 3. Hilpert Franz
Allgemein: 1. Höller Jürgen, 2. Schreiber Ingrid, 3. Schuster Lothar

Schützen-Medaillengewinner Ingrid Schreiber, Paula Rohrmoser, Jürgen Höller (v.l.n.r.)

Sektion Tischtennis

Laufende Mannschaftsmeisterschaft 2011/2012
Damen - Landesliga – 3. Rang, TuS „A“ - Landesliga – 6. Rang, TuS „B“ - Landesklasse – 3. Rang, TuS „C“ - Regionalklasse – 5. Rang, TuS „D“ - Bezirksklasse – 6. Rang, TuS „E“ - Kreisklasse – 7. Rang, TuS „F“ - Kreisklasse – 7. Rang, TuS „G“ - 1. Klasse – 5. Rang, TuS „H“ - 1. Klasse – 8. Rang

U-11 wbl. Mannschafts-Landesmeisterschaft am 4. Februar - U-13 ml. + U-18 ml. Mannschafts-Landesmeisterschaft am 05. Februar 2012
Vize-Landesmeister TUS „A“ U-18 männlich: Uros Trifkovic, Florian Helminger, Felix Waibel und Toni Davidovic

Vize-Landesmeister TUS „A“ U-13 weiblich: Verena Rösner und Agnes Oberndorfer

4. Rang TUS „A“U 13 männlich: Thomas Brunmayr, Valentin Waibel

ASVOÖ-Landesmeisterschaft am 25./26. Februar in Linz
Das gab es noch nie: TuS Raika Kremsmünster gewinnt alle Nachwuchstitel, 6 Bewerbe – 6 Titel – 20 Medaillen

U-18 Einzel: 1. Trifkovic Uros, 2. Waibel Felix, 3. Stegmüller Tobias, 3. Reuter Rober

U-18 Doppel: 2. Trifkovic Uros/Waibel Felix, 3. Stegmüller Tobias/Reuter Robert

U-15 Einzel: 1. Waibel Felix, 3. Stegmüller Tobias, 3. Reuter Robert

U-13 Einzel: 1. Waibel Valentin, 2. Brunmayr Thomas, 3. Rösner Verena

U-13 Doppel: 1. Waibel Valentin/ Brunmayr Thomas, 3. Rösner Verena/Spreitzer Alexander

U-11 Einzel: 1. Rösner Verena, 2. Spreitzer Alexander

Allgemeine Klasse:
Zwei Vize-Landesmeistertitel in der Allgemeinen Klasse durch Martin Waibel im Einzel und Martin Waibel/Daniel Tunjic im Doppel war die sehr gute Ausbeute in den Hauptbewerben. Hermann Glöckl komplettierte den Erfolg mit einer Bronzemedaille im Bewerb OTX 1500

OÖ-Mannschaftsmeisterschaft U-15:
Die Waibel-Brüder Felix und Valentin erreichen die Bronzemedaille.

Schulen: Faustball-bezirksmeisterschaft

Am 16. Februar 2012 fand in Kremsmünster die Faustball-Hallen-Bezirksmeisterschaft der Schulen des Bezirkes Kirchdorf statt. 19 Mannschaften aus 5 Schulen haben teilgenommen.

Im Bewerb Unterstufe wurden sowohl die Mädchen als auch die Knaben der HS Kremsmünster Bezirksmeister.

In der Ministufe wurden die Mädchen der HS Kremsmünster ebenfalls Bezirksmeister, während bei den Knaben das Stiftsgymnasium siegreich war.

Ergebnisse:

Ministufe Mädchen
1. HS Kremsmünster 2: Duraku Ermira, Winter Kristina, Loizenbauer Natalie, Schlair Franziska, Huderer Michelle, Lovric Franciska.

2. HS Kremsmünster 1: Omeragic Jasmina, Omeragic Emina, Prevratilova Elizabeth, Tara Elvire, Pekic Lorena, Kornhuber Jasmin

Ministufe Knaben
1. Stiftsgymn.Kremsmünster: Lino Filzmoser, Moritz Pell, Lukas Ebetsberger, Alen Filipovic, Arthur Lang, Neubauer Tobias
2. HS Kremsmünster 1: Pantelic Sinisa, Dezic Sandro, Vujevic Ante, Kovacevic Mitar, Vujevic Toma
3. HS Windischgarsten
4. HS Kremsmünster 2: Steinmair David, Obermayr Jakob, Sinnhuber Benedikt, Gösweiner Kevin, Zairi Fiton.

Unterstufe Mädchen
1. HS Kremsmünster 1: Juric Martina, Mörtenhuber Klara, Steinmair Anna, Ahrens Anja, Korosec Lea.
2. HS Wartberg
3. HS 1 Kirchdorf 2
4. HS Kremsmünster 2: Lach Cornelia, Schlattl Carolin, Breitenbaumer Jaqueline, Dezic Juliana

Hauptschule: Faustball-Bezirksmeister 2012- Unterstufe Mädchen

Stiftsgymnasium: Faustball-Bezirksmeister 2012 - Ministufe Knaben

Unterstufe Knaben
1. HS Kremsmünster 1: Polinszky Attila, Flotzinger Peter, Kornhuber Andreas, Pekic Gabriel

2. HS Kremsmünster 2: Dujlo Daniel, Morina Artan, Abler Florian, Gudeljevic Gabriel, Dietinger Patrick

Schwimmen: Erfolgreiche StiftsgymnasiastInnen

Zwei Ausnahmekönner des Schwimmsports besuchen derzeit das Stiftsgymnasium Kremsmünster: Christa Popova siegte bei den Schwimm-Bezirksmeisterschaften überlegen mit einer Zeit von 40,25 sek über 50 m Brust und auf 50 m Kraul.

Michi Felix Schwarz erschwamm sich mit einer Zeit von 1:05,11 auf 100 m Kraul sogar einen 14-Sekunden (!) Vorsprung auf den Zweiten.

Vorbildlicher Sprung: Christa Popova

Vorbildlicher Kraulstil: Michi Felix Schwarz

Gabi und Manfred Mörtenhuber

20 Jahre den „letzten Dienst“ tun - Bestattung Mörtenhuber

Wenn Manfred Mörtenhuber nach Hause kommt und den schwarzen Anzug zurück in den Schrank hängt, vollzieht sich auch in seinem Inneren ein Wandel. Der Kleidungswechsel ist die Trennung zwischen seinem Beruf und seinem Privatleben...

Vor genau 20 Jahren hat er von seinem Onkel Franz Wegerer das Bestattungsinstitut in Kremsmünster übernommen. Seither ist er 365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich abrufbereit. Doch zu seiner Arbeit gehört sehr viel mehr als nur zur Verfügung zu stehen: „Meine Motivation schöpfe ich aus der Tatsache, dass ich den Leuten in den Stunden großer Trauer wirklich helfen kann, indem ich Ihnen viel Organisatorisches abnehme“, sagt Manfred Mörtenhuber. Und dazu gehört eine ganze Menge: Ab dem Zeitpunkt des Anrufs läuft eine gewisse Routine ab. Zunächst wird der Verstorbene abgeholt, innerhalb von 24 Std. ist die Parte fertig und wird auf Wunsch auch ausgeliefert. Ein Service, der besonders am Land gerne in Anspruch genommen wird. Dann folgen weitere Terminvereinbarungen bis letztendlich die Trauerfeier vonstatten geht. Doch das Bestattungsinstitut von Manfred Mörtenhuber bietet noch mehr: So wird zum Beispiel auf Wunsch nach gut 3 Wochen in Zusammenarbeit mit dem Totengräber der Grabhügel geebnet und eine Holzeinfassung gesetzt. Auch das Entsorgen der Kränze wird übernommen.

„Der Tod kennt weder Tag noch Stunde.“

EIN FAMILIENBETRIEB

Machbar ist das alles, weil die ganze Familie im Bestatungssunternehmen mithilft. Für alle Arbeiten im Büro ist zum Beispiel Ehefrau Gabriele verantwortlich. Sie erledigt die Formalitäten, kümmert sich um die Produktion der Parten bzw. Sterbebilder, hilft bei der Organisation des Gottesdienstes und stellt auch die Dokumentenmappe und das Gedenkbuch zusammen. Vater Franz Mörtenhuber ist gemeinsam mit dem Sohn unterwegs, wenn ein Verstorbener abgeholt werden muss.

ÜBER DAS SEELENHEIL

Doch wie denkt Manfred Mörtenhuber selbst über den Tod? Und wie kann er sich seelisch abgrenzen angesichts der Trauer, die ihn tagtäglich umgibt?

„Ich fürchte mich nicht vor dem Tod, weil ich weiß, dass jeder gehen muss“, sagt er und sieht im Trauergottesdienst eine große Quelle der Kraft. „Der Gottesdienst ist ein Moment, den ich immer aktiv miterlebe. Es ist dies die Stunde, wo kein Handy läutet, wo nichts mehr von Bedeutung ist, wo nur noch Ruhe und Frieden herrschen. Das gibt mir sehr viel Kraft und ist für mich - neben den wichtigen Gesprächen mit meiner Frau - eine gute Form der seelischen Reinigung.“

Neu ab Ende Mai!

www.bestattung-kremstal.at
Mit virtuellem Kondolenzbuch und Kerze anzünden!

mörtenhuber bestattung

Bestattung Ing. Mörtenhuber Manfred
4550 Kremsmünster, Welser Straße 13, Tel. 07583/8438, **4540 Bad Hall,** Linzer Straße 23, Tel. 07258/2081
office@bestattung-kremstal.at

Von Auszeichnungen, Jubiläen und einer interessanten Umfrage ...

Ausgezeichnetes Lehrmädchen bei SCHUHMODE PETERSEIL

Ivana Spasov hat im März die Lehrabschlussprüfung zur Einzelhandeskauffrau mit Auszeichnung bestanden! Die 3jährige Ausbildung führte die talentierte junge Dame durch alle Bereiche des Schuhverkaufs.

Auch das Dekorieren der Auslagen sowie Verkaufsbereiche hat Ivana Spasov in den 3 Jahren perfektioniert.

Christine Blaha (links) und Ausbildnerin Dagmar Köck (rechts) gratulierten sehr herzlich.

15 Jahre HAAR GENAU!

Am 15. März feierte der Friseursalon beim Stift seinen 15. Geburtstag. In kleinem Rahmen wurde mit einem Gläschen Sekt angestoßen. Richtig gefeiert wird im Herbst - dann - wenn auch die Fassade einen neuen Anstrich bekommen hat ...

Noch ein Jubiläum SAMOS IST 5 JAHRE!

Am 30. April war es auch für Sabines Modeshop in der Hauptstraße soweit: 5 Jahre wurden mit einem langen Shoppingtag bis 19 Uhr gefeiert. Neu: Ab sofort hat SaMoS jeden Freitag durchgehend geöffnet.

Nette Idee: HOFLADEN verschenkt Einkaufskörbe!

So muss Öko ausschauen: In Erdbeerlis Hofladen bekommt man jetzt zu jedem Einkauf einen bequemen Einkaufskorb GRATIS dazu.

Neue Öffnungzeiten in der STIFTSSCHANK

Di, Mi 10.30–20 Uhr, Do–Sa 10.30–22 Uhr, Sonn- und Feiertag 8.30–17 Uhr, Mo Ruhetag

UMFRAGE

Das Lady Vitalstudio in der Franz-Hönig-Straße erfreut sich großer Beliebtheit und lässt so manche Herren neidisch dreinblicken. Immer öfter kommen Anfragen wie „Kann es denn nicht für alle ein Fitness-Studio geben?“

Karin Rußmair, die Geschäftsinhaberin vom Lady Vitalstudio möchte es genauer wissen und richtet diese Frage daher an alle Kremsmünsterer:

FRAGE:

Besteht ernsthaftes Interesse an einem gemischten Fitness-Studio in Kremsmünster?

JA, ich möchte, dass es ein Fitness-Studio für alle gibt.

Vorname

Nachname

Tel.:

Kupon bis **31. Mai** in die gekennzeichnete Box im Erdgeschoß der Gemeinde einwerfen.

30.04.2012-01.07.2012
je 10 - 17 Uhr, Stift Kremsmünster
Sonderausstellung "Trachten, Spitzen und historisches Brauchtum"
Lebendige Volkskultur in Stadt und Land, in Kirche und Welt. Trachtenträgerinnen bieten dazu traditionell-bäuerliche Mehlspeisen, sowie Speck und Most zum Verzehr an. Workshops, jeden 1. Samstag im Monat: Häkeln und eventuell Klöppeln.

Genaue Termine entnehmen Sie bitte der Homepage "www.stift-kremsmuenster.at" - Trachtenmodeschauen im Kaisersaal
Kontakt: Stift Kremsmünster

Dienstag, 01.05.2012
10 Uhr, Rathausplatz
Maifeier der SPÖ Kremsmünster
... mit Maibaumaufstellen der Naturfreunde Kremsmünster am Rathausplatz
Kontakt: SPÖ Kremsmünster

Freitag, 04.05.2012
20 Uhr, Kremsmünster-Marktrichterhaus, Herrengasse 9
Wilhelm-Busch-Abend – humorvolle Lesung mit Musik und Bildprojekten
Rezitation: Rotraud Söllinger-Letzbor und Herbert Walzl, Musik: Wolfgang Jungwirth
Eintritt: EUR 10,--
Karten unter Tel. (0664) 440 01 15 od. (07583) 82 58
Kontakt: Armbruster, Franz de Paul
Web: http://members.aon.at/armbruster/

Samstag, 05.05.2012
16:30 Uhr, Stift Kremsmünster, Wintersaal / Michaelskapelle
Treffpunkt Benedikt – "Allein gehst du ein! - Das 'Wir' des Glaubens"
Veranstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene, die gemeinsam den Glauben vertiefen wollen. Mit Abt Ambros Ebhart und P. Bernhard Eckerstorfer.

Thema: Allein gehst du ein! - Das "Wir" des Glaubens, Vortrag von P. Maximilian Bergmayr OSB

16:30 Uhr Lobpreis, 17:00 Uhr Vortrag im Wintersaal, 18:00 Uhr gestaltete Anbetung, Aussprache und Beichtgelegenheit, 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Agape
Kontakt: Stift Kremsmünster,
Web: www.treffpunktbenedikt.com

Sonntag, 06.05.2012
16 – 18 Uhr, Schloss Kremsegg
Joseph Johann Baptist Woelfl - Gedenkkonzert
Anlässlich des 200.Todestages (+21. Mai 1812 in London) von Joseph Johann Baptist Woelfl spielen Margit Haider-Dechant, Fortepiano, und Werner Karlinger, Harfe, ein Konzert mit seinen Werken.

Woelfl war ein Schüler Leopold Mozarts, Rivale Ludwig van Beethovens und ein Liebling des Publikums.
Margit Haider-Dechant ist die Herausgeberin einer 60bändigen Woelfl-Werkausgabe.
Eintritt: 12,-- / 9,-- / 26,--
Kontakt: Musica Kremsmünster

Mittwoch, 09.05.2012
20:00 - 21:30 Uhr, Kulturzentrum
Kinofilm: "Der Gott des Gemetzels"
Zwei Elfjährige prügeln sich auf einem Spielplatz, einem der beiden Jungen werden dabei Zähne ausgeschlagen. Die Eltern treffen sich, um den Vorfall wie vernünftige Menschen zu klären. Die friedliche Stimmung schlägt um in Gereiztheit, bis die dünne Haut der bürgerlichen Kultiviertheit schließlich aufplatzt: Vier Erwachsene geraten aus der Fassung.
Kontakt: Kulturverein AUSSERDEM

Sa, 12.05. und So, 13.05.
Bezirkssporthalle
Feuerwehrfest
Samstagnachmittag: Abschnittsbewerb Kremsmünster und anschließend Abendunterhaltung
Sonntag: 9 Uhr Feldmesse mit Fahrzeugsegnung Teleskopbühne, anschließend Frühschoppen mit der Musikkapelle Kremsmünster und Humorist Sepp Fürthauer
Kontakt: Feuerwehr Kremsmünster

Samstag, 12.05.2012
19:30 Uhr, Kaisersaal des Stiftes
Konzert zum Muttertag: "Von Flüssen, Burgen und gestohlenen Geigen ..."
Musikalische Idee von G. Schwertberger: "Kleine Geige - große Abenteuer" – ein musikalisches Bilderbuch. B. Smetana: "Vyšehrad" und "Die Moldau" aus dem Zyklus sinfonischer Dichtungen "Mein Vaterland"
Vorverkauf und Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster, Tel. 84 24

Wilhelm Busch: Ein humorvoller Abend am 4. Mai

Der Gott des Gemetzels: Ein spannender Abend am 9. Mai

Donnerstag, 17. Mai 2012
9 Uhr, Stiftskirche

Tag der Begegnung zwischen Alt und Jung

9 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche mit anschließendem Frühstück im Kaisersaal
Kontakt: Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 17.05.2012
13 Uhr, Lichtenhof

Mostkost

Den Auftakt für die bereits 20. Mostkost machen dieses Jahr „Die Fischköpfe“ aus Kremsmünster, anschließend wird die „Kloane Partie“ aus Schleißheim für ausgelassene Stimmung sorgen. Zwischendurch werden die Mostprämierung sowie die Auflösung des Schätzspieles stattfinden. Die „Pichler Voigasplattler“ bringen mit ihren Schuhplattlereinlagen Schwung in die Halle. In der Partyzone wird zur späteren Stunde DJ Boschi für einen gemütlichen Ausklang sorgen. Damit niemand verhungern muss, gibt es auch heuer wieder leckere Brote, Bratwürstel, Spirallos, hausgemachte Torten, Kuchen und Bauernkrapfen.
Kontakt: Landjugend Kremsmünster

Donnerstag, 17.05.2012
17 Uhr, Schloss Kremsegg

„vokal.isen LANDPARTIE“

Der Bariton Kurt Widmer, begleitet von Andreas Lebeda am Hammerflügel und dem Kepler-Konsort, singt Goethe-Lieder von Franz Schubert. Ein verspätetes Festkonzert zur Feier des 70. Geburtstags von Kurt Widmer.
Kontakt: OÖ. Landeskulturdirektion

Freitag, 18.05.2012
17:30 Uhr, Treffpunkt vor dem Klosterladen im Stift Kremsmünster

Wettermacher-Ortsführung

Erleben Sie die Sehenswürdigkeiten und Bauten von Kremsmünster einmal auf eine ganz besondere Art und lassen Sie sich von unserem Wettermacher auf eine 1 1/2 - stündige Reise in die Geschichte von Kremsmünster entführen. Preis pro Person EUR 4,50. Anmeldung im Tourismusbüro Kremsmünster, Rathausplatz 1: Di. u. Do. von 8:30 - 12:30 Uhr und Do. von 16-18 Uhr; auch telefonisch unter (07583) 72 12 oder per E-Mail an tourismus@kremsmuenster.at.
Hinweis: Die Wettermacher-Führung findet im Freien statt. Bei Schlechtwetter behalten wir uns vor, einen Ersatztermin zu fixieren.
Kontakt: Tourismusregion Bad Hall - Kremsmünster

Freitag, 18.05.2012
19 Uhr, GH Hüthmayr

DART TURNIER 1. Kremsmünsterer Pfingstcup

FREITAG - 18.05.2012
Teambewerb 501 m.o. - 19:00 Uhr
SAMSTAG - 19.05.2012
Einzelbewerb 501 o.o. - 11:00 Uhr
Einzelbewerb 501 m.o. - 12:00 Uhr
Damenbewerb 501 o.o. - 13:00 Uhr
Anmeldung unter: pfingstcup@gmx.at, Anmeldeschluss 15. Mai 2012, 12 Uhr. Web: http://www.facebook.com/#!/ events/252280718186916/
Kontakt: Gasthaus Hüthmayr und DC Happy Hippo‘s. Schmidthaler Mario, Rathausplatz 2, Kremsmünster

Samstag, 19.05.2012
19:30 Uhr, Kaisersaal des Stiftes

"Lieben Sie Brahms" - eine musikalische Begegnung zugunsten der LIONS-Familienhilfe

Der Lionsclub Kremsmünster lädt zu einem Kammermusikabend der besonderen Art. Der toskanische Pianist Federico Rovini, bereits bekannt durch sein Solorecital im Jahr 2010, trifft auf die oberösterreichischen Musiker Wolfgang Rieger (Violoncello) und Werner Mayrhuber (Klarinette), um im Kaisersaal des Stifts Kremsmünster in einen spannenden musikalischen Dialog zu treten. Vom Beginn, einem Solostück für Klavier - die Vertonung einer schottischen Ballade, ein Jugendwerk Brahms, spannt sich dann der Bogen über Duos mit Violoncello und Klarinette bis zum großen Finale in Form des Trios für Klarinette, Violoncello und Klavier. Ein Spätwerk des Komponisten, in Bad Ischl bei der Sommerfrische entstanden, das die ganze Lebenserfahrung von Brahms wiedergibt und an der Wegkreuzung zu Komponisten wie Berg, Webern und Schönberg steht. Bei kulinarischen Köstlichkeiten der Regionen Toskana und Oberösterreich und einem guten Glas Wein lässt sich nach dem Konzertabend noch in gemütlicher Atmosphäre plaudern. Die Frage "Lieben Sie Brahms?" lautet dann möglicherweise "Welches war Ihr Lieblingsstück?"
Karten gibt es bei den Mitgliedern des Lionsclub Kremsmünster, in der Sparkasse und in der Musikschule
Kontakt: Lions-Club Kremsmünster

Muttertagskonzert: Ein schöner Abend am 12. Mai

Der Wettermacher: Eine sehenswerte Führung am 18. Mai

Samstag, 19.05.2012
21 Uhr, Lichtenhof
Move on
Star DJane Nadine wird in der Halle für ausgelassene Partystimmung sorgen. Ebenso werden DJ Chris Gomez und DJ Boschi so richtig einheizen. Ein neues Highlight wird der I Phunk Invasion Floor sein. Ein einzigartiges Sound&Light System ist garantiert, damit die Party so richtig heiß wird. Vorverkaufskarten gibt es in allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs.
Kontakt: Landjugend Kremsmünster

Dienstag, 22.05.2012
18 Uhr, Kulturzentrum Kino
Musik und Tanz
Schülerinnen der Klassen Tanz und Bewegung mit Instrumentalensembles der Musikschule. Eintritt frei.
Kontakt: Landesmusikschule Kremsmünster

Mittwoch, 23.05.2012
20 Uhr, Kino Kremsmünster
Kinofilm: "Die Einsamkeit der Primzahlen"
Manchmal sind es nur Momente in unserer Kindheit, die unser gesamtes restliches Leben bestimmen. Sei es, wie bei Alice, ein Unfall beim Skifahren, sei es wie bei ihrem Freund Mattia der Verlust seiner Zwillingsschwester. Unbeschwertheit geht verloren, Schuldgefühle graben sich tief. Der Ausbruch aus der Einsamkeit wird scheinbar unmöglich, Liebe bleibt ohnmächtig. Beindruckend.
Kontakt: Kulturverein AUSSERDEM

Freitag, 25.05.2012
19:30 Uhr, Guntherdenkmal
„Wein – Lesung“ mit Käseverkostung
Mag. P. Siegfried Eder, Kellermeister des Stiftes Kremsmünster präsentiert edle Kremsmünsterer Stiftsweine und Mag. Klaus Weixlbaumer, Dipl. Käsesommelier vom Stift Schlierbach, kredenzt dazu köstlichen Schlierbacher Käse. Es liest: Robert Schiffermüller. Kartenvorverkauf im Pfarramt und bei KBW-Mitgliedern
Kontakt: Katholisches Bildungswerk

Pfingstsonntag, 27.05.2012
08:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Pfingsthochamt
"Katschtaler Messe" für gemischten Chor und Solostimme von Hans Pleschberger. Solist: Georg Englmair
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 28.05.2012
9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
Firmung für auswärtige Gäste
"Gemeindemesse" für Schola, gemischten Chor u. Orgel von Gerhard Schacherl und Firmungsgesänge. Orgel: Ewald Gargitter
Leitung: Kons. Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 28.05.2012
Kirchweihfest in Kirchberg
9 Uhr Hl. Messe anschließend gemütliches Beisammensein am Kirchenplatz Kirchberg, musikalische Umrahmung durch die Fischköpfe
Kontakt: Gemeinschaft Kirchberg

Freitag, 01.06.2012
20 Uhr, Stift, Wintersaal
Mehrwert Glaube - "Religion im Wandel"
Die geistlichen Abende von "Mehrwert Glaube" bieten im Stift Kremsmünster die Möglichkeit, das eigene Leben bewusster aus dem Glauben zu gestalten. Thema: "Religion im Wandel - Überleben in einer Welt voller Götter", Vortrag von Univ.-Prof. DDr. Michael Hochschild (Paris). 18.30 Uhr Gelegenheit zur Aussprache, 19.00 Uhr Hl. Messe mit Predigt, 20.00 Uhr Vortrag im Wintersaal, anschl. Agape
Kontakt: Stift Kremsmünster

Samstag, 02.06.2012
Fam. Ölsinger, vlg. Prinz
Knittelwerfen
Beginn um 13 Uhr. Ab 18 Uhr Siegerehrung u. Knitteltanz
Kontakt: Fischer u. Jungmusiker

Samstag, 02.06.2012
09 - 18 Uhr, Fam. Leitner, Kematen
Tag des offenen Bienenstockes
Kontakt: Bienenzüchterverein - Kremsmünster/Kematen/Rohr

Samstag, 02.06.2012
16:30 Uhr, Stift, Wintersaal/Michaelskapelle
Treffpunkt Benedikt - "Überleben in einer Welt voller Götter"
Veranstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene, die gemeinsam den Glauben vertiefen wollen. Mit Abt Ambros Ebhart und P. Bernhard Eckerstorfer; Vortrag von Univ.-Prof. DDr. Michael Hochschild (Paris)
16:30 Uhr Lobpreis, 17 Uhr Vortrag im Wintersaal, 18 Uhr gestaltete Anbetung, Aussprache und Beichtgelegenheit, 19 Uhr Hl. Messe, anschl. Agape
Kontakt: Stift Kremsmünster

Mittwoch, 06.06.2012
Fußwallfahrt nach Adlwang
17 Uhr: Abmarsch vom Bahnhofparkplatz; 20 Uhr: Gottesdienst mit P. Arno Jungreithmair; Abschluss im Gasthof Zeilinger, Adlwang
Kontakt: Katholisches Bildungswerk

Mittwoch, 06.06.2012
20 Uhr, Kino Kremsmünster
Kinofilm: "Midnight in Paris"
Gil und seine Verlobte Inez, zwei junge, wohlhabende Amerikaner, verbringen ihren Urlaub in Paris. Für Gil ist es ein Traum, schwärmt er doch für die Künstlerszene dieser Stadt in den 1920er Jahren. Und in einer magischen Nacht geht der Traum in Erfüllung: Wundersam wird Gil in diese Zeit entführt. Woody Allen erschuf wieder einmal eine bezaubernde Liebeserklärung an eine Metropole.
Kontakt: Kulturverein AUSSERDEM

Cafe Nannini Rathausplatz

Samstag, 09.06.2012
20 Uhr, Kulturzentrum Kino
140 Jahre "Männergesangverein Harmonie" Kremsmünster - Festabend
Kontakt: Männergesangverein Harmonie Kremsmünster

Fr, 15.06.2012, Sa, 16.06.2012, Fr, 22.06.2012, Sa, 23.06.2012, Sa, 29.06.2012
19:30 Uhr, Theatersaal des Stiftes
Die Räuberinnen
Freitag: 15. Juni 2012 - Premiere
Eintritt: freiwillige Spenden
Die Räuberinnen - eine Girl-Gang, sehr frei nach Friedrich Schiller, wird heuer von IMPROGRAMM, der Theatergruppe des Stiftsgymnasiums Kremsmünster, ab 15. Juni 2012 aufgeführt. Schillers „Räuber“ als Mädchendrama, heftig bearbeitet von Marlene Skala. Lena Kautny, Julia Zweimüller, Thomas Riedl von IMPROGRAMM freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Samstag, 16.06.2012
19:30 Uhr, Schloss Kremsegg
Best of „prima-la-musica 2012“
Wie jedes Jahr präsentieren sich die besten ausgezeichneten NachwuchsmusikerInnen Oberösterreichs bei einem Konzert des "Musiksommer Kremstal-Pyhrn". Diesmal im Rahmen der "Schlösserreise". Eintritt frei Der Auftakt zum "Musiksommer Kremstal-Pyhrn" 2012
Kontakt: Kulturforum Kremstal-P.

Samstag, 16.06.2012
20 Uhr, Kaisersaal
Oö. Stiftskonzert
Kontakt: Oö. Stiftskonzert
E-Mail: kontakt@stiftskonzerte.at

Sonntag, 17.06.2012
11 Uhr, Kaisersaal
Oö. Stiftskonzert
Kontakt: Oö. Stiftskonzerte

Freitag, 22.06.2012
19 Uhr, Rathausplatz
Open Air - Cafe Nannini, 2. Jahresfest
mit der SZ Big Band Bad Hallunter der Leitung von Gernot Göckler – Richie Liodl aus Bad Ischl / Boogie Woogi & Blues - Pianist und Entertainer mit Band.
Kontakt: Cafe Nannini

Freitag, 22.06.2012
19 Uhr, Stift
Ergänzung zur Bezirkstrachtenmappe
Vorstellung mit Präsentation von historischen und erneuerten Trachten
Kontakt: Stift Kremsmünster

Samstag, 23.06.2012
10:30 Uhr, Faustballanlage Hofwiese
23. Faustball Ortsmeisterschaft
Faustball Ortsmeisterschaft für Hobby- und Betriebsmannschaften
Kontakt: Hübner Klaus sen., TuS Kremsmünster, Sektion Faustball
E-Mail: tus-kremsmuenster@faustball.com

„Die Räuberinnen“ vom Stiftsgymnasium, ab 15. Juni im Theatersaal des Stiftes

Sonntag, 24.06.2012
Pfarrheimwiese
Pfarrfest
9 Uhr Festgottesdienst
10 Uhr Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle, Kinderbetreuung, Bücherflohmarkt; 14 Uhr Nachmittagsprogramm der Jugend; 17:30 Uhr Dämmerschoppen mit Livemusik verschiedener Gruppen. Der Reinerlös dient der Pfarrheimsanierung.
Kontakt: Pfarre Kremsmünster

Sonntag, 24.06.2012
20 Uhr, Kaisersaal
Oö. Stiftskonzert
Kontakt: Oö. Stiftskonzerte

Dienstag, 26.06.2012
19 Uhr, Gasthaus Hüthmayr
Vortrag "Alzheimer"
Vortrag mit Julia Wimmer-Elias
Kontakt: Gesunde Gemeinde

Do, 28.06. und Fr, 29.06.
ganztägig
Museumstage auf Schloss Kremsegg
Das Musikinstrumentenmuseum präsentiert sich und seine Schätze als lebendiges Museum für große und kleine Menschen. Probieren-hören-sehen-staunen sind die vier sinnlichen Wahrnehmungsstufen. PROBIERT Blechblasinstrumente und Klaviere aus! HÖRT die unterschiedlichen Klangfarben von Instrumenten! SEHT Instrumentenbauern über die Schultern! STAUNT bei einfachen Versuchen, wie verblüffend sich Schallwellen fortbewegen!
Kontakt: Musica Kremsmünster

Donnerstag, 28.06.2012
17 Uhr, Schloss Kremsegg
Marko Simsa: "Das große Klavierkonzert für Menschen ab 5"
Im Rahmen der "Museumstage" von Schloss Kremsegg gibt Marko Simsa ein Konzert gemeinsam mit seiner Partnerin Barbara Rektenwald. Bei diesem Programm dreht sich alles um schwarze und weiße Tasten: Wir hören ein Klavierkonzert vom ewig jungen Mozart Amadeus und jung gebliebene Rock´n Roll Stücke, außerdem Tierstimmen und schnelle Fingerübungen.
Kontakt: Musica Kremsmünster

Do. 28.06.2012 bis. So. 01.07.2012

Internationales Jugend.Theater.Festival 2.12

Das Kinder- und Jugendtheater Turgi aus der Schweiz spielt im Kulturzentrum Kino

.... gedacht als Referenz an 60 Jahre Landesverband OÖ und zugleich 200 Jahre Dilettantenverein Kremsmünster.

Spannende Sommertage erwarten uns in Kremsmünster: Vom 28. Juni bis 2. Juli findet hier in verschiedenen Spielstätten ein Internationales Jugendtheaterfestival statt mit Teilnehmergruppen aus der BRD, Tschechien, Italien, Schweiz, Tirol, Wien, Kärnten, Gymnasium Gmunden und Stiftsgymnasium Kremsmünster.

Donnerstag, 28. Juni
19:30 Uhr, Stift: Eröffnung
21 Uhr, Stift: Rotierendes Theater Südtirol: Telmah - Prinzessin von Dänemark

Freitag, 29. Juli
9:30 Uhr, Stift: Stiftsgymnasium Kremsmünster: Die Räuberinnen - eine Girl-Gang

11 Uhr, Kulturzentrum: Kinder- und Jugendtheater Turgi (CH): Die Geschichte eines zu verhindernden Theaters

15:30 Uhr, Kulturzentrum: YO Young Opinions Wien: ausweglos
17 Uhr, Stift: Junges Theter Winerthur (CH): Absagen sind angesagt

20:30 Uhr, Theaterhaus: Aufführung DTV 1812: „Lumpazi“ - Geschlossene Veranstaltung

Samstag, 30. Juni
9:30 Uhr, Stift: Hop HopOstrov (CZ): So thisisour Leni?!

11 Uhr; Kulturzentrum: Die Requisiten Hall/Tirol: Die alte Dame - neu besetzt

15:30 Uhr; Stift: Kokopelli Klagenfurt: Howcanwego on?

17 Uhr, Kulturzentrum: Spieltrieb/ Jugendclub am Theater marl (D): DSDSDL (Deutschland sucht den Sinn des Lebens)

20:30 Uhr, Stift: Tatort Theater Gmunden: Hypochonders Mondlied

Sonntag, 01. Juli
11 Uhr, Stiftsschank: Abschiedsbrunch und Spielleitergespräch

Kontakt: Amateurtheater Oberösterreich

RE/MAX KIRCHDORF
Wir haben oder finden das Objekt Ihrer Vorstellung
Ing. Egon Graßegger
Mobil 0676 / 846 126 722

Kremsmünster Obj Nr 1616/1370
Nette Eigentumswohnung im Dachgeschoss mit einer Wohnfläche von rund 71 m². Bequem mit dem Lift erreichbar. Käuferprovisionsfrei !
Wohnung zu kaufen !

Kremsmünster Obj Nr 1616/1104
Ebenerdig und barrierefrei. Ca. 111 m² Wohnfläche und eine nach Osten ausgerichtete Terrasse. Käuferprovisionsfrei !
Wohnung zu kaufen !

Kremsmünster Obj Nr 1616/1326
Auf einer Wohnfläche von ca. 162 m² bieten sich Ihnen drei Schlafzimmer sowie ein ca. 80 m² großer Wohnbereich.
Wohnung zu mieten !

Kremsünster Obj Nr 1616/1266
Vermietungen sind kein Problem für Sie? Ideen haben Sie mehr als genug? Vor Umbauarbeiten haben Sie keine scheu?
Zinshaus zu kaufen !

Kremsmünster Obj Nr 1616/1347
Direkt an der Schlossmauer des Schloss Kremsegg bietet das Haus auf drei Etagen eine Wohnfläche von ca. 186 m².
Haus zu mieten oder kaufen !

Kremsmünster Obj Nr 1616/1327
Das Haus weist eine Wohnfläche von gesamt ca. 239 m² auf und ist voll unterkellert. 819 m² Grundfläche und Pool im Garten.
Haus zu mieten !

Kremsmünster Obj Nr 1616/952
Dieses Grundstück mit einer Fläche von ca. 1.428 m² befindet sich nur wenige Gehminuten vom Marktplatz entfernt. Käuferprovisionsfrei!
Grund zu kaufen !

Kremsünster Obj Nr 1616/1264
Gewerbe- und Produktionshalle in der SMG Gewerbe Zone mit 1.746 m² Nutzfläche, 466 m² Büro und 1.280 m² Halle.
Gewerbeobjekt zu mieten!

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.remax.at
Grassegger GmbH
Bader-Moser-Straße 25
4563 Micheldorf
07582 / 61267 - 22
egon.grassegger@remax-kirchdorf.at

Geburten

Neudecker Angelika und Hermann, Oberrohr 17 – *Florian Franz*
Zinnhobler Christina und Mursch Josef, Papiermühlstraße 19/5 – *Viktor*
Habacher Simone und Pichler Benjamin, Josef-Roithmayr-Straße 11/41 – *Lara Marie Sophie*
Ölsinger Katia und Kapl Mario, Papiermühlstraße 23/2 – *Lucy*
Brezina Boolai und Klaus, Bahnhofstraße 14/1 – *Christopher*
Sterner Tina und Michael, In der Scheiben 12/1 – *Laura*

Hochzeiten

Tha.Na Petch Kanjana und DI (FH) Freundl Michael, Gablonzer Straße 64/2

Goldene Hochzeiten

Knogler Theresia und Herbert, Rottenmairstraße 24
Kohler Adolfine und Franz, Richard-Rankl-Straße 2/1

Diamantene Hochzeiten

Platzer Pauline und Robert, Regau 20/1
Huemer-Fistelberger Wilhelmine und Raimund, Therese-Kinsky-Weg 6

Gratulationen zum Geburtstag

Rimmer Maria (91), Josef-Assam-Straße 4/3
Tatzreiter Rosina (92), Hehenberg 62
Amatschek Karoline (81), Gablonzer Straße 4/1
Laufer Paula (82), Herrengasse 20/1
Nöbauer Frieda (97), Josef-Assam-Straße 3
Schlair Maria (82), Gustermairb. 23
Baur Josef (83), Heiligenkreuz 9
Schürz Theresia (100), Josef-Assam-Straße 3
Richardt Rosina (88), Franz-Lutzky-Straße 18/1
Kastner Theresia (84), Gablonzer Straße 10/2
Landschützer Irma (86), Spitalgasse 14
Mitteregger Franz (80), Sepp-Pickl-Weg 4
Mayer Maria (86), Josef-Assam-Straße 3
Schierl Josef (82), Stift 1
Kiesling Helene (92), Josef-Assam-Straße 3
Pitschmann Leo Dr. (80), Stift 1
Schoberberger Theresia (82), Ziegelmairweg 13
Schwaiger Johanna (91), Josef-Assam-Straße 3
Fellinger Maria (86), Rotstraße 24/1
Lederhilger Josef (82), Wolfgangstein 6
Filzmoser Theresia (85), Kremsegger Straße 54/1
Friedl Hildegard (84), Rudolf-Hundstorfer-Straße 10/2
Öllinger Franziska (93), Hofwiese 4
Dr. med. Roithner Huberta (88), Josef-Runkel-Weg 8/1
Sack Josefa (84), Fischer-Colbrie-Straße 4/2
Weinmaier Johann (82), Helmberg 3
Kautny Rudolf (80), Kirchenweg 2/2
Wimmer Franziska (91), Josef-Assam-Straße 3
Mayr Josefa (88), Wolfgangstein 21/1
Kamptner Edeltraud (80), Prandtauerstraße 24/2
Zauner Josef (82), Gustermairberg 84
Sinnhuber Rita Maria (82), Prandtauerstraße 16/1
Amatschek Josef (91), Subiacostraße 3
Weingartsberger Josef (86), Dehenwang 4/1
Zambelli Rosa (84), Rudolf-Hundstorfer-Straße 2/9
Bibermayr Franz (80), Dirnberg 8/1
Wischenbart Theresia (85), Bahnhofstraße 18/1
Schreiberhuber Rosa (85), Kremsegger Straße 3
Tiefenthaler Theresia (85), Josef-Assam-Straße 3
Zechmeister Julius (80), Josef-Assam-Straße 3
Damolin Cäcilia (83), Ziegelmairweg 1
Bergmair Rudolf Dipl.Ing. (81), Stift 1
Bankler Anna (89), Landwid 2/1
Neuwirth Franz (83), Wolmersgraben 12
Platzer Maria (95), Josef-Assam-Straße 3
Kronsteiner Margareta (91), Josef-Assam-Straße 3
Heidlmayr Rosa (84), Helmberg 4
Schachl Theresia (93), Krift 9
Reiter Maximilian (81), Greinerstraße 28
Kapfer Josef (83), Marktplatz 12
Mayr Maria (91), J.-Assam-Straße 3
Breitenfelder Anna (90), Grub 12
Humenberger Alois (80), Bad Haller Straße 22
Kiebacher Maria (82), Gosenhuberstraße 4/1
Englmair Georg (80), Grub 17
Hohmann Peter (82), Josef-Roithmayr-Straße 1/5
Moser Hermann (84), Josef-Assam-Straße 3
Hable Katharina (93), Mitterweg 8/1
Hübner Magda Rosa (85), Hofwiese 2/1
Landauer Rosa (84), Grub 8/1
Kellermann Hildegard (90), Rettenpacherweg 16
Ulbrich Hermine (81), Stifterstr. 12
Zauner Anna (84), Gustermairberg 84
Huemer Josef (97), Therese-Kinsky-Weg 10/1
Pürstinger Maria (84), Josef-Assam-Straße 3

Wir bedauern 9 Todesfälle

Koenings Willi, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 90. Lj.
Rohrmoser Engelbert, Sandberg 2, gest. in Kremsmünster, im 77. Lj.
Stürmer Josef, R.-Rankl-Str. 11, gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Kautny Aloisia, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 78. Lj.
Edelbauer Friedrich, Wolfgangstein 30/2, gest. in Wels, im 73. Lj.
Hajdu Rosina, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 89. Lj.
Huemer Anna, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 99. Lj.
Tönig Barbara, Josef-Runkel-Weg 9, gest. in Wels, im 92. Lj.
Resl Maria, Lina-Weitlaner-Weg 7/2, gest. in Kremsmünster, im 64. Lj.

Stellenangebote

Für das Gemeindeamt wird ab Herbst 2012 eine **teilzeitbeschäftigte Reinigungskraft** mit ca. 17 Wochenstunden gesucht. Einstufung GD 25. Gehalt: ab 645 Euro brutto pro Monat (5 % Gehaltsreduktion im ersten Jahr). Bewerbungen mit Bewerbungsbogen (Download Homepage oder persönlich abholen) bitte bis Freitag, 22. Juni 2012, 11 Uhr, an die Marktgemeinde Kremsmünster, 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1.

Das Kristall-Traditionsunternehmen Schöler & Co. GmbH, Gablonzerstrasse 54-61, sucht ab sofort bzw. ab Sommer **eine(n) Mitarbeiter(in) für den Bereich "Verpackung"** zur Sortierung von Kleinteilen und das Zusammenstellen von Warensendungen. Die Anforderungen für diese Position sind: Verlässliche und selbständige Arbeitsweise, logisches Denken und gesunder Hausverstand, volle Einsatzfähigkeit (keine Hebeeinschränkungen), Freude an der Arbeit und Einsatzbereitschaft, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift zur internen und externen Kommunikation (Listen lesen und erstellen), EDV-Grundkenntnisse wären von Vorteil. Geboten wird eine Vollzeitbeschäftigung mit 38 Wochenstunden und einer geregelten Arbeitszeit (Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 07:00 bis 11:00 Uhr). 6,24 Euro/Stunde Brutto ist der Mindestlohn laut Kollektivvertrag. Es gibt Bereitschaft zur Überbezahlung nach der Einarbeitungszeit. Sie arbeiten in einem engagierten Team mit sehr gutem Arbeitsklima! Senden Sie Ihre Unterlagen schriftlich per E-Mail an christian.pamminger@scholer-crystal.at

Wohnraum

100 m² große Wohnung mit Garage, Rathausplatz, ab Mai zu vermieten; Miete EUR 650,-- inkl. Wasser- Kanal- und Heizkosten. Auskunft unter Tel (0664) 542 20 32

70 m² Dachgeschoßwohnung im Zentrum (Vorraum, Küche möbliert, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad/WC, begehbarer Schrank) ab 1. Mai zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0664) 926 80 97

50 m² Erdgeschoßwohnung im Zentrum (zwei Räume, Vorraum, Bad/WC, Küche möbliert) zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0664) 926 80 97
80 m² Wohnung in der Josef-Lederhilger-Straße (3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz) ab 1. Mai 2012 zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0699) 11 08 52 59 (nur nachmittags)

120 m² Wohnung (Haushälfte inkl. Gartenbenützung) in der Gablonzer Straße zu vermieten. Auskunft ab 18 Uhr unter Tel. (07588) 62 23

84 m² Wohnung in Mairdorf (Wohnküche und drei Zimmer) ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0660) 758 38 48 oder Tel. (07583) 84 85

DAS CLEVERE QUARTETT
VON NEUMA-SOLAR

Neuma Solar

Vier Geräte aus dem Hause NEUMA-Solar bilden in Sachen Strom- und Heizungstechnik ein intelligentes Quartett, das alle Arbeiten im Haus erledigt:

1) GOLIATH Sonnenkollektor
Der Stärkste unter den Kollektoren ist ideal für die Warmwasseraufbereitung und zur Heizungsunterstützung.

2) PHOTOVOLTAIK Hochleistungsmodul
Zur Stromgewinnung bringt hohe Erträge über Jahrzehnte.

3) HOLZVERGASER-KESSEL
Mit integriertem Saugzugventilator für Stückholzfeuerung bis zu Halbmeter-scheitern und Holzbriketts bringt Wärme ins Leben.

4) SCHICHTLADE-PUFFER
Geeignet für alle Heizsystem und speziell für den Einsatz von Wärmepumpen konzipiert – speichert effizient und leistungsstark.

Produkte erhältlich bei Ihrem Fachinstallateur!

NEUMA-Solar GmbH, A-4550 Kremsmünster, Wolfgangstein 7
Tel.: +43 (0)7583/50356, Fax: DW -10, office@neuma-solar.at, **www.neuma-solar.at**

Vortrag „Alzheimer“

Die genaue Ursache für den Ausbruch der Alzheimer-Krankheit ist nicht genau geklärt. Möglicherweise wird die Erkrankung vererbt. Meist tritt die Erkrankung erst im höheren Lebensalter auf, so dass das Alter des Menschen ein Risiko für die Erkrankung ist. Ein weiteres Risiko für die Erkrankung an Alzheimer ist ein Schädel-Hirn-Trauma in früheren Jahren. Die Wissenschaftler sind sich noch nicht einig darüber, ob die Ernährung Einfluss auf die Entstehung einer Demenz hat. Viele Alzheimer-Patienten waren bzw. sind jedoch Raucher und haben regelmäßig Alkohol konsumiert, so dass diese beiden Faktoren möglicherweise einen Einfluss haben. Ferner leiden viele Alzheimer-Patienten an der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus oder an Bluthochdruck, so dass Ärzte davon ausgehen, dass diese Erkrankungen ebenso ein Risiko für eine spätere Demenz sein könnten. Häufig erleiden auch Patienten mit dem Down-Syndrom im mittleren Lebensalter eine Demenz.

Die Alzheimer-Krankheit entwickelt sich langsam und stetig im Laufe von einigen Jahren. Erfolgt eine gute medikamentöse Therapie, kann sich der Krankheitsverlauf auch auf Jahrzehnte erstrecken. Während die Betroffenen anfangs nur leichte Einschränkungen im alltäglichen Leben haben, können sie sich in Phase zwei nur noch schlecht orientieren. In dieser Phase verliert der Betroffene auch die Kontrolle über seine Körperausscheidungen und wird meist inkontinent. Ab dieser Phase brauchen die Betroffenen eine Betreuung, da sie den Alltag alleine nicht mehr meistern können. In der letzten Phase der Alzheimer-Erkrankung ist der Betroffene komplett pflegebedürftig und erkennt nicht einmal mehr die engsten Angehörigen. Der Betroffene kann sich weder an weit zurückliegende Dinge noch an Dinge aus der Gegenwart erinnern.

Termin: Dienstag, 26. Juni 2012, 19:00 Uhr, Gasthof Hüthmayr
Referentin: Julia Wimmer-Elias

Einkaufsrallye im Gesunden Kindergarten Kremsegg

Im „Gesunden Kindergarten Kremsegg“ findet am 14. Mai ein Workshop der anderen Art statt. Lebensmittel und deren Verpackungen werden ganz genau unter die Lupe genommen.

Woher kommen unsere Lebensmittel, was steht auf der Verpackung und was sind eigentlich E-Nummern? Welche synthetischen Inhaltsstoffe und Mogelpackungen werden uns als gesund und natürlich verkauft? Was bedeutet Bio und Faire Trade? Wie versucht die Lebensmittelindustrie uns bei unseren Einkäufen zu manipulieren? Diese und viele andere Fragen werden verständlich und praktisch erklärt. Die Einkaufsrallye wird im Spar Markt in Kremsmünster durchgeführt. Hier haben die teilnehmenden Eltern der Kindergartenkinder die Möglichkeit, ihren ganz persönlichen Einkaufswagen gemeinsam mit der Diätologin Martina Heidecker zu durchleuchten.

Nachbericht Vortrag „Krebsvorsorge - Was ist sinnvoll?“

Unter Krebsprävention, auch Krebsvorbeugung genannt, versteht man Maßnahmen oder Verhaltensregeln, die die Entstehung von Krebserkrankungen verhindern oder zumindest die Wahrscheinlichkeit für eine solche Erkrankung herabsetzen sollen. Einige der Maßnahmen beziehungsweise Verhaltensregeln sind wissenschaftlich durch eine Vielzahl von Studien in ihrer Wirksamkeit bewiesen. Etwa die Hälfte aller Krebserkrankungen ließe sich Schätzungen zufolge alleine durch die Art und Weise der Lebensführung (Lifestyle) vermeiden.

Von der Krebsvorbeugung ist die Krebsvorsorge (Krebsfrüherkennung) abzugrenzen. Deren Ziel ist die möglichst frühzeitige Erkennung von Krebserkrankungen, um die Erfolgswahrscheinlichkeit der Behandlung der Erkrankung (Krebstherapie) zu erhöhen. Die Früherkennung ist primär Aufgabe jedes Menschen und nicht des Arztes. Nicht jede Früherkennung bietet nur Vorteile, es können auch falsch-positive Befunde erstellt werden. Die Früherkennungsuntersuchungen kann Risiken und/oder Nebenwirkungen haben.

Beim Vortrag am 2. Mai wurden von Dr. Beate Mayrbäurl (Fachärztin für Innere Medizin) die häufigsten Krebserkrankungen vorgestellt und die sinnvollsten Krebsvorsorgeuntersuchungen besprochen.

Lust auf Genuss

Machen Sie mit! Gesucht werden die leckersten und gesündesten Kochrezepte. Einfach bis 30.11.2012 ein Rezept an gesundegemeinde@kremsmuenster.at schicken und mit etwas Glück einen Restaurantgutschein im Wert von EUR 100,- gewinnen!

Foto: gänseblümchen / PIXELIO

Sozialberatung: Neue Öffnungszeiten

Die Beratungsstelle ist eine wichtige Anlaufstelle für hilfesuchende Menschen des Sozialsprengels Kremsmünster (bestehend aus den Gemeinden Kremsmünster, Ried/Traunkreis und Wartberg/Krems).

Ab sofort gelten folgende neue Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag
von 14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag
von 8:00 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Josefa Markowetz, Sozialberatungsstelle Kremsmünster, 4550 Kremsmünster, Josef-Assam-Str. 3, Telefon: (07583) 51 11-40, Telefax: (07583) 51 11-41; E-Mail: sbs@krm.shvki.at, www.shvki.at

Sprechtage der OÖGKK-Sprechtag am Gemeindeamt: zwei Mal im Monat

Haben sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen, Krankengeld & Co.?

Die mobile Kundenbetreuerin Andrea Hubinger berät Sie gerne im Marktgemeindeamt Kremsmünster, Zimmer 17, 1. Stock, Tel. (0664) 811 58 67.

OÖGKK-Servicestelle Kremsmünster:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
von 8 – 12 Uhr

Die nächsten Termine

Mai: 9. 5.2012 und 23.5.2012

Juni: 13.6.2012 und 27.6.2012

Hofwiesen-Park - Beschädigungen

So gut wie machtlos ist die Gemeinde gegen die mutwilligen und bösartigen Beschädigungen im Ort, insbesondere im Hofwiesen-Park. Als Idylle und „grüner“ Puffer zwischen Ortszentrum und Hofwiesen-Siedlung gedacht, finden hier besonders des Nachts leider besonders viele Verwüstungen statt:

die Lampen am Radweg und im Park werden regelrecht zerschossen, die Bänke in die Krems geworfen und die Tische angezündet.

Das alles kostet sehr viel Geld, das letztlich von allen Bürgern aufgebracht werden muss bzw. weniger für die Bürger und die Infrastruktur des Ortes zur Verfügung steht.

Abgefackelter Tisch im Hofwiesen-Park

Kremsmünsterer Radbotschafter: Jürgen Einramhof

Vor acht Jahren nach Kremsmünster gezogen, verheiratet, 3 Kinder. Interessiert an nachhaltigem Leben. Mitarbeit bei Egem (Bereich Mobilität) und Umweltforum.

Vor ca. 3 Jahren auf das Zweitauto verzichtet und auf das Rad umgestiegen.

Ich pendle 4 x wöchentlich zur Arbeit mit Rad und Bahn nach Linz/Urfahr (derzeit in Karenz/Elternteilzeit). Davon ca. 16 Radkilometer - Tiefste heuer geradelte Temperatur: minus 12°C.

Fahrräder:
in Kremsmünster: KTM mit Nachrüstsatz Pedelec 250 W für den Sonntagberg bzw. den Kinderanhänger; in Linz: 18 Gang Bianchi (Stadtrad)

Bewerte auf einer Skala von 1 – 10 die Gründe, warum du mit dem Fahrrad fährst.

- Gesundheit: 8 (heuer bereits drei Stürze – man wird geschmeidiger ;-))
- Umwelt: 10
- Geld: 6

Was mir als Radfahrer ein Anliegen ist?
Je mehr Radfahrer unterwegs sind, umso sicherer wird das Radeln, weil es ein „alltäglicher" Umgang aller Verkehrsteilnehmer miteinander wird. (Hier sehe ich noch sehr viel Potential)

Radler müssen ihre verfügbare Energie bewusster verwalten als Autofahrer und bekommen bei jedem regionalen Lebensmittelversorger oder Gasthaus ihren individuellen Kraftstoff zu kaufen.

Radbotschafter-Tipp:
Aktion: Österreich radelt zur Arbeit mit täglichen Gewinnen:
www.radeltzurarbeit.at

Radbotschafter Jürgen Einramhof mit seinem Stadtrad

Photovoltaik hat Saison – eine erfolgreiche Wachstumsgeschichte

Die Zahlen in der Tabelle zeigen es ganz deutlich: immer mehr Dächer in Kremsmünster werden zur umweltfreundlichen, emissionsfreien Stromerzeugung genutzt. Spannend ist dabei, dass der jährliche Zuwachs (gelber Balken) besonders stark ist. Ein Trend, der auch im Jahr 2012 anhalten wird – alleine die installierte Leistung auf den Kremsmünsterer Schulen wird 18 kWp betragen. Auch im privaten Bereich ist die Tendenz steigend.

Die Preise für Photovoltaik-Anlagen sind im letzten Jahr deutlich gesunken. Das ist ein Argument mehr, jetzt auf die Sonne zu setzen. Für Informationen und Anlagenbesichtigungen steht die Gruppe „Strom aus der Sonne" aus dem Kreis der Energie-Arbeitsgruppen gerne zur Verfügung: Kontakt: Mag. Werner Mayrhuber.

So wird die Photovoltaikanlage auf der Volksschule Kirchberg aussehen

Energiespartipp: Bügeln

Ist das Bügeln bei allen Wäschestücken wirklich notwendig? Eine Stunde bügeln mit einem 1000-W-Bügeleisen verbraucht 1 kWh Energie. Oftmals reicht auch sorgfältiges Zusammenlegen, um das gleiche Ergebnis ohne Stromverbrauch zu erzielen. Die Restwärme des Bügeleisens kann zum Glätten von Feinwäsche verwendet werden. Zudem hilft ein wärmereflektierender Bügelbrettbezug beim Energiesparen. Achten Sie beim Kauf neuer Kleidung auf bügelfreie/bügelleichte Materialien. Was kann 1 kWh sonst noch?

- 1 Tonne Stahl 367 Meter hoch heben
- 1 Tonne Auto auf die Geschwindigkeit von 60 km/h beschleunigen
- 1 000 Liter Wasser um 0,86° C erwärmen
- 1 Fernseher mit 80 W 13 Stunden betreiben
- 1 Glühbirne mit 60 W 17 Stunden erleuchten
- 1 Energiesparlampe mit 12 W 83 Stunden erleuchten
- 1 Menschen rund 1 Stunde sportlich aktiv sein lassen

Fahrradmesse-Nachlese: Servas die Wadln, griaß eich die Radln

Kremsmünster positioniert sich immer mehr als Fahrradgemeinde. Bei der am 23. März stattgefundenen Fahrradmesse konnten sich die Besucher nicht nur die neuesten Elektrofahrräder anschauen und einen gratis Frühjahrscheck in Anspruch nehmen, auch eine (Kinder-) Fahrradtauschbörse lockte viele Interessenten an.

Das Organisationsteam der Fahrradmesse mit den neuen Fahrradständern (oben) und der Messebetrieb (links)

Was von der Fahrradmesse nachhaltig bleibt sind jede Menge neue Fahrradständer in Kremsmünster. An strategisch wichtigen Punkten, in fast allen Straßen im Ortszentrum, können Sie nun Ihr Fahrrad sicher und vor allem richtig abstellen!

Vereinsübergreifende Zusammenarbeit „Aus Liebe zum Menschen“

Was haben das Rote Kreuz, die Feuerwehr und die Goldhaubengruppe in Kremsmünster gemeinsam? Zukünftig neben der „Liebe zum Menschen“ auch einen Defibrillator.

Im Rahmen eines Ersten Hilfe Kurses lernten die Mitglieder der Goldhaubengruppe Kremsmünster einen automatischen Defibrillator kennen. Die von der Sinnhaftigkeit dieses Gerätes überzeugten Teilnehmerinnen fassten kurzerhand den Entschluss, eines dieser wichtigen Geräte durch Spenden zu finanzieren. Dazu Marianne Hochmayr, die Obfrau der Goldhaubengruppe: „ Wir sind überzeugt, dass diese Spende sehr wichtig ist und es ermöglicht, Leben im Ort zu retten“!

Spende der Goldhaubengruppe an das Rote Kreuz Kremsmünster: Erwin Bergmair, Marianne Hochmayr, Josefa Striegl, Manfred Roiser

Standort im ...
Lange wurde nach einem geeigneten Standort gesucht. Ziel sollte es sein, das Gerät jederzeit einsatzfähig vorzufinden. Es sollte aber auch vor Vandalismus und Diebstahl geschützt sein.

... Kommandofahrzeug der Feuerwehr Kremsmünster
Nach ersten Gesprächen konnte rasch die Feuerwehr Kremsmünster für dieses Vorhaben gewonnen werden. Der Defi wird nach einer Einschulungsphase zukünftig im Kommandofahrzeug der Feuerwehr Markt stationiert werden.

Somit ist im Notfall nicht nur ein professionelles Gerät sondern auch ein bestens geschulter Mitarbeiter rund um die Uhr zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird.

Feuerwehrkommandant Gerhard Bruckner und der Dienstführende Erwin Bergmair der Rot Kreuz Ortsstelle Kremsmünster sind sich einig:

“Wir möchten uns bei den Spenderinnen herzlich bedanken und freuen uns über dieses sinnvolle Hilfsmittel zur Versorgung der Kremsmünsterer Bevölkerung“.

Neuer Kinderfacharzt in Bad Hall

Am 2. Mai 2012 eröffnete der Kinderfacharzt Dr. Rainer Stefanits in Bad Hall eine neue Ordination (alle Kassen). Ordinationsadresse: Steyrerstrasse 1, 4540 Bad Hall (ehemaliger Sparmarkt). Tel. (07258) 506 01, www.kinderarzt-badhall.at

Ordinationszeiten:

Mo:	8:00 – 13:00 Uhr
Di:	15:00 - 18:00 Uhr
Mi:	8:00 – 11:30 Uhr
Do:	8:00 – 11:30 / 16:00 – 18:00
Fr:	8:00 – 11:00 Uhr

Rotaryclub Kremsmünster unterstützt OÖ. Rotes Kreuz

Die Fahrzeugflotte des OÖ. Roten Kreuzes darf sich über Zuwachs freuen. Ein neues Auto steht künftig den Mitarbeitern der ‚Gesundheits- und Sozialen Dienste‘ zur Verfügung. Die Anschaffungskosten von 11.000 Euro wurden dabei zur Gänze von den Mitgliedern des Rotaryclub Kremsmünster aufgebracht.

„Mit diesem Fahrzeug setzen wir ein sichtbares Zeichen der Solidarität. Ohne das Engagement der zahlreichen freiwilligen Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler gäbe es schlichtweg viele Leistungen und Angebote nicht“, erklärt der Rotaryclub Kremsmünster Präsident Prim. Dr. Josef Bolitschek. „Die Leistungen der ‚Gesundheits- und Sozialen Dienste‘, wie der Pflege und Betreuung, werden immer öfter nachgefragt, vor allem in den ländlicheren Gebieten. Für uns als größte humanitäre Hilfsorganisation des Landes bedeutet dies zum Einen für ausreichend Personalressourcen zu sorgen und zum Anderen auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entsprechende Hilfsmittel zur Verfügung zu stellen“, freut sich OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger über das neue Fahrzeug.

v.l.n.r.: Ewald Schnabl (Rotary Kremsmünster), Dr. Hans Fein (Rotary), Prim. Dr. Walter Aichinger (Präsident OÖ. Rotes Kreuz), Prim. Dr. Josef Bolitschek (Präsident Rotary), Fritz Beer (Rotary), Mag. Thomas Märzinger (stellvertretender Landesgeschäftsleiter des OÖ. Roten Kreuzes)

Die Genusskaufleute Kremsmünster

Jetzt ist Erdbeerzeit!

Früher als gewöhnlich und trotzdem aus der Region. Die köstlichen Erdbeeren aus **Erdbeerlis Hofladen** wachsen im geschützten Wandertunnel in der Au und sind deshalb **einen Monat früher reif!**

Weitere Infos von den Genusskaufleuten

ERDBEERLIS HOFLADEN HOFFELNER
4550 Kremsmünster, Hauptstraße 4
Mo–Do 8.30–12, 14.30–18 Uhr, Fr 8–18 Uhr, Sa 8–12 Uhr

GENUSSKAUFLEUTE

Apotheken

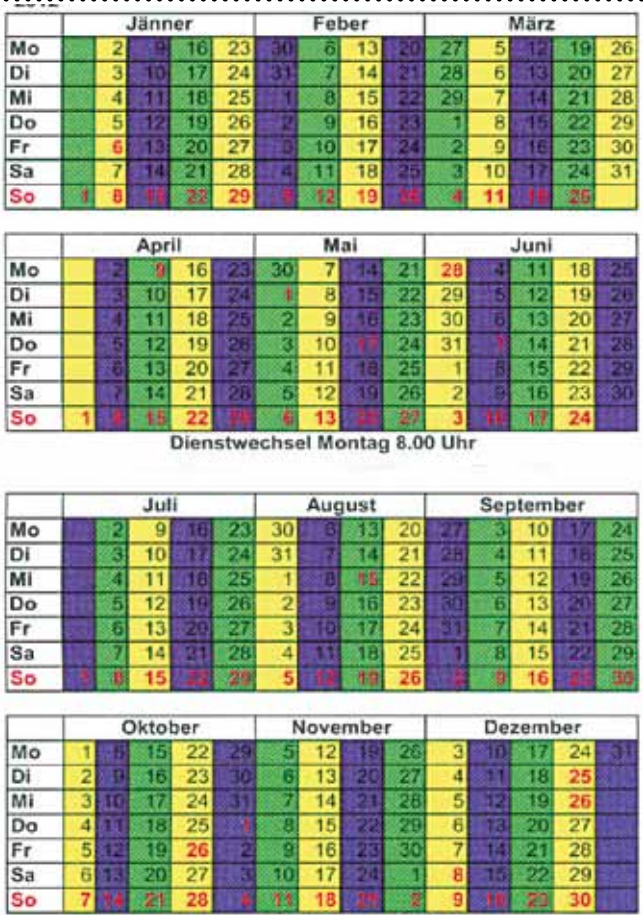
Nacht- und Sonntagsdienste 2012

Apothekennotruf: 1455

Dienstwechsel:

jeweils Montag, 8:00 Uhr

- Apotheke Bad Hall
- Apotheke Kremsmünster
- Apotheke Wartberg



Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
01.05.	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
06.05.	Dr. Beate Scherrer	Molln	(07584) 792 00
13.05.	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf	(07582) 621 35
17.05.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf	(07582) 620 72
20.05.	Dr. Friedrich Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
27.05.	Dr. Alfred Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
03.06.	Dr. Romana Medweschek	Kremsmünster	(07583) 537 50
07.06.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
10.06.	DDr Xenia Mayerweg	Kirchdorf	(07282) 513 15
17.06.	Dr. ChristianLeithner	Windischgarsten	(07562) 52 42
24.06.	Dr. HelmutKoppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller Ärztedienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst (rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft (für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft (außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver (Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Juli/August 2012: Montag, 11. Juni 2012